



SchwäbischHall

Straßeninstandsetzungskonzept

Schwäbisch Hall 2013

INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER



Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft und Umweltschutz

Dipl.-Ing. Udo Bäuerle · Dipl.-Ing. (FH) Ronald Förstner · Beratende Ingenieure

Mühlgraben 34

73479 Ellwangen

Tel. 07961/9686-0

Fax: 07961/9686-29

eMail: info@baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de

Internet: www.baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de



SchwäbischHall

Straßeninstandsetzungskonzept

Inhaltsverzeichnis

1. Grundlagen
2. Allgemeines
3. Aufgabenstellung und Ziele
4. Bewertungsmatrix
5. Einzelbeschreibung mit Sanierungsvorschlägen
6. Planung von Sanierungsmaßnahmen
7. Sanierungskosten
8. Instandsetzungsplanung – 5 Jahre
9. Investitionsmaßnahmen / Erneuerung

Anlagen

- 1 Übersichtsplan „Instandhaltung, Instandsetzung, Erneuerung“
- 2.1 Übersichtsplan „Instandsetzungsplanung 5 Jahre“
- 2.2 Übersichtsplan „Erneuerung“
- 3.1 Bewertungstabelle
- 3.2 Bewertungsgrundlagen
- 3.3 Wertermittlung
- 4 Kostenschätzungen
- 4.1 Instandsetzungsplanung 5 Jahre (Kostenzusammenstellung)
- 4.2 Kostenschätzungen – Einzelaufstellung je Maßnahme
- 5 Lageplanauszüge mit Eagle-Eye-Bewertung

Gefertigt:
Ellwangen 07. Juni 2013

INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER



Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft und Umweltschutz

Dipl.-Ing. Udo Bäuerle · Dipl.-Ing. (FH) Ronald Förstner · Beratende Ingenieure

1. Grundlagen

- Projektliste Straßenunterhaltung 2012 Schwäbisch Hall mit Lageplan M=1:20.000, Stand 11.07.2012/18.12.2012
- Besprechung vom 14.11.2012 „Vorstellung Konzeptentwurf“
- Besprechung vom 14.05.2013 „Sofortprogramm Instandhaltung 2013 (Herr Dietrich)“
- Besprechung vom 27.05.2013 „Abgrenzung Instandsetzung/Investition (Herr Goisser, Herr Dietrich)“
- Radverkehrskonzept Schwäbisch Hall, Planungsbüro VAR, Stand Februar 2012
- Lageplan „Fußgängerüberwege und Fußgängerfurten im Stadtgebiet Schwäbisch Hall“, Stand 14.11.2012
- Straßenkataster SHA Lageplan „Zustandsklasse“, Stand 15.11.2012
- Straßenkataster SHA Lageplan „Bauklasse“, Stand 14.11.2012
- Straßenkataster SHA Lageplan „Straßenkategorie/-art“, Stand 14.11.2012
- Straßenkataster SHA Lageplan „Klassifizierung“, Stand 15.11.2012
- Straßenkataster SHA Eagle-Eye-Bewertung und Flächenermittlung (GIS-Daten)
- ZTV BEA StB-09 „Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die bauliche Erhaltung von Verkehrsflächenbefestigungen – Asphaltbauweisen“

2. Allgemeines

Die Systematik des Erhaltungsmanagements bei Straßen wurde in Anlehnung an die ZTV BEA-StB als Grundlage für das Konzept festgelegt.

Gemäß Vorgabe der Stadt Schwäbisch Hall handelt es sich um ein Instandsetzungskonzept. Gemäß ZTV BEA-StB 09 ist die Instandsetzung wie folgt definiert:

„Bauliche Maßnahmen zur Substanzerhaltung oder zur Verbesserung von Oberflächeneigenschaften von Verkehrsflächenbefestigungen, die auf zusammenhängenden Flächen in der Regel in Fahrstreifenbreite bis zu einer Dicke von 4cm ausgeführt werden.“

Erhaltung	Betriebliche Erhaltung	Kontrolle	Straßenkontrolleur SHA
		Wartung/Unterhaltung	Werkhof / evtl. Jahresunternehmer
	Bauliche Erhaltung	Instandhaltung	Sofortprogramm 2013
		Instandsetzung	Konzept 2014 - 2018
		Erneuerung	Investitionsmaßnahmen

Übersicht der Begriffssystematik in Anlehnung an ZTV BEA-StB 09 mit aktuellen Zuständigkeiten bei der Stadt Schwäbisch Hall

Nach Vorgabe der Stadt Schwäbisch Hall ist die Unterscheidung zwischen einer Instandsetzung und einer Erneuerung im Einzelfall zu überprüfen und gegebenenfalls intern mit den Fachbehörden abzustimmen.

Grundsätzlich gilt die Annahme, dass bei Eingriff in den ungebundenen Oberbau die Maßnahme als Investition (grundhafte Sanierung) gilt. Bei der Erneuerung von Randeinfassungen auf großer Länge mit Neutrassierung ist ebenfalls von einer Investitionsmaßnahme auszugehen.

Der Austausch des gebundenen Oberbaus (Asphalttragschicht, -binder, -decke) oder partielle Ergänzungen und Erneuerungen von Einfassungen bei gleicher Trassierung sind als „große Unterhaltung“ zu werten und verbleiben im Instandsetzungskonzept.

Daraus ergibt sich abweichend zur ZTV BEA-StB 09 folgende Eingruppierung der Maßnahmen mit Zuordnung von möglichen Sanierungsverfahren:

Bauliche Erhaltung = Unterhaltung	Instandhaltung	Punktueller oder kleinflächige Maßnahmen	z.B. Vergießen von Rissen, Flickarbeiten
	Instandsetzung „kleine Unterhaltung“	<u>AUF</u> der Asphaltdeckschicht (großflächig-nur Fahrbahn)	z.B. Oberflächenbehandlung, Dünne Asphaltdeckschichten (DSH, DSK)
		<u>AN</u> der Asphaltdeckschicht (großflächig-nur Fahrbahn)	z.B. <u>Ersatz der Asphaltdeckschicht</u> , Rückformen
	Instandsetzung „große Unterhaltung“	AN allen Asphaltlagen Fahrbahn (großflächig) Randeinfassungen (Ergänzung auf gleicher Trasse) AN allen Asphaltlagen Seitenflächen	z.B. Tiefeinbau Asphalttragschicht, -Binder und -Decke in der Fahrbahn z.B. Tiefeinbau Asphalttragschicht und -decke im Gehweg z.B. Einbau von Bordsteinen
Investition	Erneuerung „grundhafte Sanierung“	AN allen Asphaltlagen Fahrbahn <u>und</u> der ungebundenen Tragschicht Randeinfassungen (Ergänzung mit Neutrassierung) AN allen Asphaltlagen Seitenflächen und ungebundene Tragschicht	z.B. Vollausbau

3. Aufgabenstellung und Ziele

Die Stadt Schwäbisch Hall hat eine Liste mit ausgewählten Straßen für das Straßeninstandsetzungskonzept im Jahr 2012 erarbeitet. Die genannten 50 Straßen sind im Rahmen der Straßenkontrolle mit dringendem Sanierungsbedarf auf Grund eines deutlich erhöhten Unterhaltungsaufwandes festgelegt worden. Nach dem Winter 2012/2013 wurde sie mit Herrn Dietrich von der Abteilung Tiefbau nochmals überarbeitet. Die Stadt hat nach diesem schadensträchtigen Winter ein Sofortprogramm aufgelegt mit dem auch Straßen der ursprünglichen Liste instand gehalten werden. Allerdings sind auch neue Fahrbahnschäden festgestellt worden, so dass sich die Anzahl der Straßenzüge auf der endgültigen Liste für das Instandsetzungskonzept auf 52 erhöht.

Gemäß Vorgabe sind diese Straßen als gleichwertig hinsichtlich der sofortigen Priorität des Instandsetzungsbedarfs anzusetzen. Da aber nicht alle Straßen sofort bearbeitet werden können, soll das Konzept anhand der vorhandenen Schadensbilder und weiterer Rahmenbedingungen eine Prioritätenliste ergeben. Unbedingte Vorgabe ist hierbei die Fahrbahn nicht isoliert zu betrachten, sondern auch alle umgebenden Anlagenteile der Straße, wie z.B. Beleuchtung, Entwässerung, Geh-/Radweg, usw. einfließen zu lassen.

Neben den allgemein gültigen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Instandsetzung, wie

- Erhaltung der Verkehrssicherheit
- Lärminderung
- Erhaltung des Fahrkomforts
- Erhaltung des Volksvermögens Straße
- **Erhaltung der Straßensubstanz**

wird von Seiten des Auftraggebers auch die

- **Erhöhung des Gebrauchswertes**

gefordert.

Im Konzept sollen deshalb insbesondere auch weitere Verbesserungspotentiale berücksichtigt werden:

Bauliche Veränderungen von Fußgängerüberwegen (Barrierefreiheit)

Verbesserung ÖPNV (Barrierefreiheit Bushaltestellen)

Umsetzung Radwegkonzept

Synergieeffekte durch Koordination verschiedener Infrastrukturmaßnahmen

Folgende Tabelle zeigt die häufigsten Schadensbilder von Bestandsstraßen mit Zuordnung möglicher und sinnvoller Instandsetzungsverfahren:

Merkmalsgruppe	Zustandsmerkmal	Erscheinungsbild Ursache	Instandsetzungsverfahren				
			Oberflächenbehandlung	Dünnschichtbelag		Rückformen	Ersatz der Asphaltdecke
				DSK	DSH		
Ebenheit	im Längsprofil	Verformung	--	--	--	+	+
		Tragfähigkeit	--	--	--	--	--
	im Querprofil	Verformung	--	+	+	+	+
		Tragfähigkeit	--	--	--	--	--
Rauheit	Griffigkeit	<i>BiMi-anreicherung</i>	--	+	+	+	+
		<i>Polierte Kornoberfläche</i>	+	+	+	+	+
Substanzmängel	Netzrisse		+	+	+	+	+
	Ausmagerung		+	+	+	+	+
	Flickstellen		O	+	+	--	+
	Kornausbrüche		+	+	+	+	+
	Einzelrisse		--	--	--	--	+
Eignung für den kommunalen Straßenbau			O	+	+	Kleinflächen	+

Zuordnung von Merkmalsgruppen zu geeigneten Instandsetzungsverfahren gemäß den ZTV BEA-StB 09, Tabelle 7 (-- = ungeeignet, o = bedingt geeignet, + = geeignet)

In Anlehnung an die Instandsetzungsverfahren der ZTV BEA-StB 09 wird für die Sanierungsplanung hauptsächlich der Ersatz der Asphaltdeckschicht gewählt. Die anderen Verfahren haben sehr spezielle Einsatzgebiete und können deshalb nur in wenigen Ausnahmefällen eingesetzt werden.

Die Oberflächenbehandlung bringt bei der Bauausführung durch die Splittabstreuerung starke Verschmutzungen für die Anwohner mit sich. Der Lärmpegel wird sich durch die große Rauheit nach dem Einbau deutlich verstärken. Für einen wirtschaftlichen Einsatz sind große zusammenhängende Flächen notwendig. Auch kleine Verformungen bleiben nach der Instandsetzung erhalten. Deshalb kann die Oberflächenbehandlung nur bei Ortsverbindungsstraßen ohne größere Verformungen eingesetzt werden.

Die Dünnschichtbeläge sind nur bei Einzelrissen ungeeignet. Im innerstädtischen Bereich sind in Fahrbahnbelägen viele Risse, z.B. in den Randbereichen von Aufgrabungen zu verzeichnen. Die Erfahrung zeigt, dass diese Vorschäden bei Sanierungen mit Dünnschichtbelägen nach kurzer Zeit wieder an der Oberfläche zu verzeichnen sind. Deshalb kommen diese Verfahren nur bei ausgewählten Bereichen zum Einsatz, in den keine oder nur wenige alte Flickstellen, Leitungsgräben, o.Ä. vorhanden sind.

Rückformen der Asphaltdecke ist im kommunalen Fahrbahnbereich eigentlich nicht einzusetzen. Insbesondere bei Flickstellen und Rissen ist dieses Verfahren nicht geeignet.

Der Ersatz der Deckschicht ist mit Ausnahme der Tragfähigkeit für alle Schadensbilder geeignet und wird somit die bevorzugte Sanierungsvariante bei der Instandsetzung sein.

4. Bewertungsmatrix

Die Parameter der Bewertungsmatrix wurden in Abstimmung mit dem AG festgelegt. Wie bereits beschrieben, sollen hierbei auch angrenzende Bereiche des Verkehrsraumes (Gehweg, Einfassungen, usw.) und Randbedingungen zur Erhöhung des Gebrauchswertes (Radwegkonzept, Barrierefreiheit, ÖPNV) berücksichtigt werden.

Die detaillierte Darstellung der Einflussgrößen ist der Anlage 3.2 „Bewertungsgrundlagen“ zu entnehmen. Die Einflussgrößen haben für die o.g. Ziele verschiedene Bedeutung und werden deshalb auch unterschiedlich gewichtet. Die Gewichtung kann der Anlage 3.3 „Wertermittlung“ entnommen werden.

Die Festlegung dieser Parameter wurde gemeinsam mit der Abteilung Tiefbau durchgeführt und freigegeben.

Es wird folgende Aufteilung vorgenommen:

Zustand	Randbedingungen				
	Verkehrsbelastung	Radverkehr	ÖPNV	FGÜ	Infrastrukturmaßnahme
30	3	3	4	3	2
	15				

Es ist zu sehen, dass der Zustand der Fahrbahn zu 2/3 in die Gesamtbewertungszahl eingeht. Alle anderen Faktoren werden gemeinsam mit 1/3 berücksichtigt. Dies verdeutlicht nochmals das primäre Ziel der Erhaltung des Substanzwertes der Straßen.

Die „Bewertungsgrundlagen“ der einzelnen Parameter stellt die in Anlage 3.2 beiliegende Tabelle dar. Hier kann die Zuweisung der Punkte von 0 bis 9 zu den Parametern entnommen werden. In den entsprechenden Spalten sind auch weitere Hinweise zur Einordnung zu entnehmen.

Die Bewertung der Infrastrukturmaßnahmen konnte aktuell noch nicht vorgenommen werden, da seitens der Stadtwerke und des Eigenbetriebes Abwasser keine Maßnahmenpläne vorliegen. Die Abteilung Tiefbau wird gemeinsam mit diesen Leitungsträgern die Erstellung und Fortschreibung vorantrieben und dann entsprechend ergänzen.

Die Bewertungsmatrix stellt die Ermittlung der Gesamtbewertungspunktzahl durch die Multiplikation der Einzelpunkte mit den festgelegten Faktoren dar.

Für die zukünftigen Sanierungsplanungen wird die Liste in die Abschnitte

- **Stadtkern mit Hessental**
- **Östliche Stadtteile**
- **Westliche Stadtteile**

aufgeteilt.

Im Zuge der Erstellung, wurde festgestellt, dass auch Straßen, die keine Anbaubereiche (außerorts) besitzen oder isoliert (ohne Seitenflächen) betrachtet werden sollen, extra aufgeführt werden müssen. Deshalb wird ein weiterer Abschnitt hinzugefügt:

- **Außerorts-, Gemeindeverbindungsstraßen
Hauptverkehrsstraßen (innerorts ohne Seitenflächen)**

Somit kann für zukünftige Haushaltsplanungen jeweils mindestens eine Maßnahme aus den entsprechenden Abschnitten ausgewählt werden, damit alle Stadtgebiete/Bereiche adäquat berücksichtigt werden.

Besonders bemerkt werden sollte hier nochmals, dass die Liste nicht als abschließend zu betrachten ist. Sie muss mindestens alle zwei Jahre zu den Haushaltsberatungen überarbeitet werden. Hierbei sind die Ergebnisse der Straßenkontrolle und eventueller Sanierungsmaßnahmen einzuarbeiten. Gegebenenfalls sind auch Straßen, die bereits auf der Liste sind, neu zu bewerten, da sich der Zustand oder die Randbedingungen geändert haben.

5. Einzelbeschreibung mit Sanierungsvorschlägen

Nachfolgend werden die Details der Einzelmaßnahmen kurz beschrieben und Hinweise zur Auswertung und Einordnung in die verschiedenen Maßnahmenlisten gegeben. Die Einordnung wurde vorab mit Herrn Dietrich abgestimmt, der auch das Sofortprogramm der Stadt für die Instandhaltung 2013 plant und durchführen wird.

Außerdem werden Sanierungsvorschläge auf der Basis der vorliegenden Informationen und Ortsbesichtigungen erarbeitet. Hierbei wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der notwendige Sanierungsumfang durch eine rein optische Aufnahme des Schadensbildes festgelegt wurde. Die Straßenbeleuchtung wurde anhand der bestehenden Leuchten und deren Abstände beurteilt. Weitere Angaben liegen nicht vor.

Vor der Ausführung von Sanierungsmaßnahmen sind weitergehende Planungen, Abstimmungen und Untersuchungen hinsichtlich Umfang, Sanierungsverfahren und Ausführungsdetails unbedingt notwendig. Siehe hierzu auch Anmerkungen im folgenden Abschnitt „Planung von Sanierungsmaßnahmen“.

1- Aschenhausweg Schwäbisch Hall

Der Aschenhausweg wurde im Rahmen einer Kooperationsmaßnahme mit den Stadtwerken bereits geplant und ausgeschrieben. Die Arbeiten werden 2013 abgeschlossen.

2- Salinenstraße Schwäbisch Hall

Gemäß Vorgabe sollte die gesamte Salinenstraße von der Johanniterstraße bis zur Heilbronner Straße untersucht werden. Nach örtlicher Aufnahme kann der Abschnitt zwischen Gebäude 24 und Johanniterstraße im Rahmen der Instandhaltung abgewickelt werden. Der Abschnitt vom Gebäude 24 bis zur Heilbronner Straße sollte insbesondere im Bereich der Bushaltestellen und des angrenzenden Fußgängerüberweges überplant werden. Sinnvoll wäre es, die Bushaltestellen und den FGÜ aufgrund des angrenzenden Seniorenheims und des Friedhofs barrierefrei zu gestalten. Hierzu bedarf es einer Neugestaltung des Einmündungsbereiches sowie des Kreuzungsbereiches im Anschluss an die Heilbronner Straße. Im weiteren Verlauf sollte eine Deckenerneuerung mit der Erneuerung der Einfassungen ausreichend sein.

Die Maßnahme wird als Investition eingestuft und somit im Instandsetzungskonzept nicht weiter bearbeitet.

3- Michaelstraße Schwäbisch Hall

Im Rahmen einer Instandsetzung kann das vorhandene Schadensbild durch eine Asphaltdeckenerneuerung behoben werden. Aufgrund der großen Fahrbahnbreite kann die vorliegende Hauptroute gemäß Radverkehrskonzept als fahrbahnbegleitender Radweg markiert werden. Der Gehweg sollte aus Richtung der Wohnbebauung bis zur Bushaltestelle ebenfalls erneuert werden. Die Parkflächen werden aber nicht zur Sanierung vorgesehen.

Die Maßnahme wird als Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

4- Langer Graben Schwäbisch Hall

Der Bereich zwischen Friedhofskreuzung und Postgüttele ist vor Ort als „Ast B 19“ gekennzeichnet. Die Unterhaltungslast liegt deshalb vermutlich beim Bund und nicht bei der Stadt Schwäbisch Hall. Seitens der Stadt folgt die Klärung mit dem Regierungspräsidium. Die Schadstelle in der Nähe Zufahrt Postgüttele wird im Rahmen der Instandhaltung zur Herstellung der Verkehrssicherheit behoben.

Die Maßnahme wird vorübergehend zurückgestellt und dann voraussichtlich als Gesamtmaßnahme Langer Graben weiter verfolgt.

5- Rinderbachweg Schwäbisch Hall

Die vorhandenen Schäden, insbesondere Risse, können durch den Ersatz der Deckschicht behoben werden. Beim aktuellen Zustand wären auch Instandhaltungsarbeiten denkbar. Da die Maßnahme aber erst am Ende der Konzeptumsetzung eingeordnet ist, muss davon ausgegangen werden, dass die genannte Instandsetzung notwendig wird.

6- Max-Eyth-Straße Schwäbisch Hall

Die Maßnahme wurde ohne den Wendehammer betrachtet. Bei der Instandsetzungsplanung sollte beachtet werden, dass einseitig keine Einfassungen (es wurde gegen die bestehenden Mauern asphaltiert) vorhanden sind. Außerdem sollte eine barrierefreie Gestaltung der Bushaltestellen im Bereich der Gewerbeschule vorgesehen werden.

Die Maßnahme wird als große Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

7- Steinbacher Straße Schwäbisch Hall

Gemäß Vorplanungen für eine Sanierung im Jahr 2013 wurde bereits mit der Abteilung Tiefbau festgelegt, dass die Instandsetzung ohne den Haltebereich vor der Ampel und betrachtet wird. Dieser Ampel- bzw. Kreuzungsbereich muss im Zuge einer Gesamtmaßnahme der Einmündung Neue Reifensteige / Steinbacher Straße betrachtet werden. Die Seitenflächen sind größtenteils abgesetzt von der Fahrbahn und werden deshalb ebenfalls nicht berücksichtigt.

Ansonsten ist eine Deckenerneuerung der Fahrbahn vorzusehen.

8- Hirschgraben + Katharinenstraße Schwäbisch Hall

Die besonders stark geschädigten Fahrbahnabschnitte im Hirschgraben werden im Rahmen des Instandhaltungsprogrammes 2013 großflächig beseitigt.

Der Abschnitt der Katharinenstraße weist eine starke Überhöhung des Dachprofils, ungeordnete Parkflächen und sehr schmale Gehwege mit teilweise bodengleichen Randsteinen auf. Hier ist unbedingt eine bauliche Veränderung mit Überplanung und Vollausbau auszuführen. Nach Aussage von Herrn Dietrich soll dies möglichst im Zuge der Überplanung „Scharfes Eck“ ausgeführt werden.

Die Maßnahme entspricht einer Investition.

9- Zwinger + Unterer Schiedweg Schwäbisch Hall

Im Bereich des Unteren Schiedweges muss die vorhandene Stützmauer saniert werden. Die Maßnahme wird deshalb im Instandsetzungskonzept zurückgestellt, bis eine Sanierung des Bauwerks erfolgt ist.

10- Unterlimpurger Straße Schwäbisch Hall

Im Rahmen des Sanierungsprogramms 2013 wird die Abteilung Tiefbau Einzelstellen, insbesondere vor der Kocherbrücke, sanieren. Für die Fahrbahn wird eine Deckenerneuerung geplant. Die Betrachtung für das Instandsetzungskonzept wird ohne Nebenflächen ausgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass im Fahrbahnbelag bereits alte Probebohrungen zu erkennen sind. Evtl. können diese Bohrungen für Sanierungsplanungen verwendet werden.

11- Crailsheimer Straße Schwäbisch Hall

Die Schadstellen im Bereich der Crailsheimer Straße werden durch das Instandhaltungsprogramm 2013 behoben. Da die Restflächen noch keiner Sanierung bedürfen, wird die Maßnahme aus dem Instandsetzungskonzept gestrichen.

12- Ellwanger Straße Schwäbisch Hall

Die Ellwanger Straße wird im Konzept ohne die Nebenflächen betrachtet, weil hier die bestehenden Geh-/Radwege in Ordnung sind. Bei der Sanierungsplanung der Nebenflächen ist die Ergänzung/Umgestaltung der Hauptroute des Radwegs zu klären. Es ist davon auszugehen, dass hierfür größere Baumaßnahmen notwendig bzw. bereits in Arbeit sind, deshalb wurden die Nebenflächen aus der Betrachtung zurückgestellt.

Im Bereich der Fahrbahn ist offener Splittmastixasphalt zu erkennen. Bei einer kurzfristigen Maßnahme kann eine Oberflächenbehandlung angesetzt werden. Bei späteren Sanierungen ist zu überprüfen, ob der offene Asphalt zu weiteren Schädigungen der Deckschicht geführt hat. Dann wäre der Ersatz der Deckschicht notwendig.

13- Kreuzwiesenweg Schwäbisch Hall

Einseitig wurde gegen bestehende Mauern asphaltiert. Im Rahmen einer Instandsetzung ist die Asphalttrag- und -deckschicht in der Fahrbahn und dem Gehweg zu erneuern und der Einbau von Randeinfassungen vorzunehmen.

Die Maßnahme wird als große Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

14- Leonhard-Kern-Weg Schwäbisch Hall

Die betrachtete Ausbaulänge erstreckt sich vom Schweikerweg bis zum Roscherweg. Der vollflächige Ersatz der Deckschicht einschl. der Parkflächen im Fahrbahnbereich ist möglich. Aufgrund der vorhandenen Schäden wären aber auch partielle Instandhaltungsarbeiten denkbar. Da die Maßnahme aber erst am Ende der Konzeptumsetzung eingeordnet ist, muss davon ausgegangen werden, dass die genannte Instandsetzung notwendig wird.

15- Kombergerweg Schwäbisch Hall

Die Ausbaulänge erstreckt sich von der Schenkenseestraße bis zum Leonhard-Kern-Weg. Das Reststück hat untergeordnete Bedeutung und zeigt nur Schäden, die durch die Instandhaltung partiell behoben werden können. Der Fahrbahnbelag kann durch den Ersatz der Deckschicht saniert werden. Der Ersatz der vorhandenen Einfassungen ist ebenfalls in großen Abschnitten notwendig.

Des Weiteren ist die Parksituation im Bereich von Schule, Kindergarten usw. zu überprüfen und ggf. im Rahmen einer Baumaßnahme neu zu planen. Kosten hierfür sind im Rahmen der Unterhaltung nicht berücksichtigt.

Die Maßnahme wird als große Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

16- Schweikerweg Schwäbisch Hall

Im Bereich zwischen Schenkenseestraße und Schlörweg wurde großflächig gegen bestehende Mauern asphaltiert. Zur Instandsetzung muss in diesem Abschnitt der Fahrbelag und der Gehweg auf jeden Fall einschl. der Asphalttragschichten erneuert werden. Die Randeinfassungen und die Beleuchtung sind ebenfalls zu erneuern. Die Parksituation bzw. die Durchfahrtsbreite sind dabei zu überprüfen. Evtl. sind verkehrsregelnde Maßnahmen notwendig.

Im Abschnitt zwischen Schlörweg und Bauende kann die Sanierung durch den Ersatz der Deckschicht ausschließlich in der Fahrbahn erfolgen.

Die Maßnahme wird als große Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

17- Hessentaler Straße in Hessental

Im Bereich zwischen Kreisverkehr und Ortsschild Hessental sind partielle Sanierungen im Rahmen der Instandhaltung 2013 vorgesehen. Der Restbereich kann im Rahmen der üblichen Unterhaltung erledigt werden.

Die Maßnahme wird aus dem Instandsetzungskonzept gestrichen.

18- Hessentaler Straße zwischen Hessental und Steinbach

Hier sind ebenfalls partielle Sanierungsarbeiten im Programm 2013 enthalten.

Die Maßnahme wird aus dem Instandsetzungskonzept gestrichen.

19- Einkornstraße Hessental

Gemäß Abstimmung zwischen der Abteilung Tiefbau, dem IB BÄUERLE & PARTNER und den Stadtwerken Schwäbisch Hall sind Leitungssanierungen in der Einkornstraße im Zeitfenster der nächsten 5 Jahre geplant. Die Instandsetzungsmaßnahme wird deshalb bis zur Kooperationsmaßnahme mit den Stadtwerken zurückgestellt.

20- Kirchstraße Hessental

Es wird vorgeschlagen, die Maßnahme Kirchstraße mit der Maßnahme Haller Straße bis zur Hirtengasse zu erweitern. Hierbei sind insbesondere die Bushaltestellen an der Ecke Kirchstraße und Haller Straße zu berücksichtigen. Aufgrund der stark frequentierten Buslinie wird die barrierefreie Gestaltung vorgeschlagen. Die Einfassungen und die Gehwege müssen ebenfalls erneuert werden. Die Fahrbahn weist starke Spurrillen auf, was in der Regel mindestens den Ersatz von Asphalttragschicht und Decke erfordert.

Die Maßnahme wird als große Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

21- Schmiedsgasse Hessental

Im Rahmen einer Sanierungsplanung ist davon auszugehen, dass die Asphalttragschicht und die Deckschicht von Fahrbahn und Gehweg, sowie die Einfassungen erneuert werden müssen. Bei der Überplanung ist dabei die Hauptroute des Radverkehrskonzeptes dringend zu beachten. Die Beleuchtung muss ebenfalls erneuert werden.

Die Maßnahme wird als große Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

22- Raiffeisenstraße Hessental

Die Erneuerung der Raiffeisenstraße Hessental wurde bereits für den Bau im Jahr 2013 geplant und von der Stadt zurückgestellt. Die Maßnahme wird im Konzept nicht weiter betrachtet.

23- Seeweg Hessental

Der bestehende Zustand von Fahrbahn, Randeinfassungen und Gehweg erfordert eine Erneuerung.

24- Riegeläcker Gottwollshausen

Die Maßnahme erstreckt sich von der Pflasterfläche im Einmündungsbereich bis zur Burgstraße. Der Zustand von Fahrbahn, Randeinfassungen und Gehweg erfordert eine Erneuerung. Einzelne Randeinfassungen sind auszutauschen. Der FGÜ und die Bushaltestellen sind barrierefrei zu gestalten. Arbeiten am Gehweg sind nicht notwendig.

25- Grohwiesenstraße Gottwollshausen

Die Maßnahme erstreckt sich bis zur Hohlgasse. Der Rest der Grohwiesenstraße hat Außerortscharakter und ist mit der Verbindungsstraße Richtung Schwäbisch Hall zu betrachten. Durch eine Deckschichterneuerung kann das bestehende Schadensbild behoben werden.

26- Brunnenteichstraße Gottwollshausen

Der Abschnitt für das Instandsetzungskonzept erstreckt sich vom Schlehberg bis zur Grohwiesenstraße. Der Abschnitt zwischen Schlehberg und Weingasse kann im Rahmen von Instandhaltungsmaßnahmen ausgeführt werden. Der erstgenannte Abschnitt muss durch eine Deckenerneuerung der Fahrbahn instandgesetzt werden. Arbeiten am Gehweg sind aktuell nicht zwingend erforderlich.

27- OD Veinau

Im Rahmen der Instandhaltung 2013 wird die Abteilung Tiefbau die starken Spurrillen am Ortseingang von Crailsheim beseitigen. Die Maßnahme verbleibt trotzdem im Konzept, da der gesamte Bereich eine Deckschichterneuerung erfordert, eventuell einschließlich Binderschicht. Des Weiteren sollte die Entwässerung an der Nordseite verbessert werden.

28- GV Altenhausen – Veinau

Hier ist mindestens der Ersatz von Asphalttrag- und Deckschichten notwendig. Außerdem muss für eine geregelte Entwässerung gesorgt werden. Deshalb ist der Vollausbau im Rahmen einer Investitionsmaßnahme sinnvoll. Alternativ dazu ist auch die Ent- / Umwidmung dieser Strecke zu prüfen. Es gibt hier einige bestehende Verbindungen mit nur geringfügig größerer Strecke und Zeitaufwand.

29- Tüngentaler Straße Weckrieden (Zufahrt Flugplatz)

Aufgrund der ursprünglichen Gemeindeverbindungsstraße zwischen Schwäbisch Hall und Tüngental weist die bestehende Fahrbahn große Breiten auf. Im Zuge einer Deckschichterneuerung bzw. einer eventuellen Oberflächenbehandlung muss die Anlage von Radverkehrsflächen für die Hauptroute des Radwegkonzeptes berücksichtigt werden. Die vorhandene Fahrbahnbreite lässt die Radverkehrsführung auf den bestehenden Asphaltflächen zu. Da der Gehweg kaum genutzt wird und der Zustand sehr schlecht ist, wird davon ausgegangen, dass ein Rückbau erfolgt. Außerdem ist der Zustand des Gehweges zu berücksichtigen. Weitere Rückbauflächen vor allem im Bereich der Flugplatzzufahrt sind bei Detailplanungen zu prüfen.

30- OD Wolpertsdorf

Die OD Wolpertsdorf weist einen neuen Fahrbahnbelag aus Asphalt auf. Dieser Fahrbahnbelag wurde im Zuge der Kanalsanierungsmaßnahmen durch den EB Abwasser aufgebracht. Die Maßnahme wird aus dem Konzept gestrichen.

31- GV Ramsbach – Wolpertsdorf

Diese Verbindungsstraße ist in allgemein gutem Zustand. Mit einer Oberflächenbehandlung können die leichten Risse geschlossen werden. Kleinflächige Vorarbeiten am bestehenden Asphaltaufbau sind als vorbereitende Maßnahmen notwendig.

32- Am Schwarzbrünnele Tüngental

Die Maßnahme ist bereits im Bauprogramm 2013 / 2014 vorgesehen und kann deshalb aus dem Konzept entfallen.

33- Veinauer Straße Tüngental

Die Maßnahme ist bereits im Bauprogramm 2013 / 2014 vorgesehen und kann deshalb aus dem Konzept entfallen.

34- OD Tüngental

Die Überplanung der gesamten Ortsdurchfahrt unter Berücksichtigung von Gestaltungselementen wie Bushaltestellen, Parkflächen, Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung, Querungshilfen für Fußgänger, Breite der Gehwege, sowie Berücksichtigung des Radverkehrs wird angestrebt. Die Ortsgestaltungsmaßnahme wird als Investitionsmaßnahme vorgesehen.

35- OD Mattheshörlebach

Die Überplanung der gesamten Ortsdurchfahrt unter Berücksichtigung von Gestaltungselementen, wie Bushaltestellen, Parkflächen, Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung, Querungshilfen für Fußgänger, Breite der Gehwege, sowie Berücksichtigung des Radverkehrs wird angestrebt. Die Ortsgestaltungsmaßnahme wird als Investitionsmaßnahme vorgesehen.

36- GV Hohenstadt – Sulzdorf

Am Ortsausgang Sulzdorf kann der Belag mit einer Oberflächenbehandlung saniert werden. Gleiches gilt für den Ortseingang Hohenstadt. Im Bereich des Einzelgehöftes Hohenstadt 20 ist auf einer Länge von ca. 300 m keine Sanierungsmaßnahme notwendig. Der Restbereich sollte vorprofiliert und dann mit einer Asphalttragdeckschicht ca. 6 cm stark überbaut werden. Die Bankette sind wieder herzurichten.

37- Hallweg in Sulzdorf

Die Sanierung kann durch eine Deckschichterneuerung, in Teilbereichen mit Erneuerung der Asphalttragschicht und der Randeinfassungen (Richtung Freifläche / Acker) erfolgen. Der Gehweg erfordert nur kleine partielle Maßnahmen. Allerdings sind die Bushaltestellen im Bereich von Schule und Kindergarten barrierefrei zu gestalten. Die Maßnahme wird als große Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

38.1- Im Rohr Sulzdorf

Der gesamte Abschnitt muss durch eine Deckschichterneuerung saniert werden. Größere Flächen der Einmündungen Hallweg und Kirchäcker sind für den Austausch der Asphalttragschicht vorzusehen. Die Gehwege sind größtenteils in Ordnung und müssen nur partiell saniert werden. Über eine Gestaltung der Bushaltestellen ist nachzudenken. Aufgrund des Wohngebietscharakters sind barrierefreie Haltestellen nicht unbedingt notwendig (siehe Vorbedingungen). Die Maßnahme wird als Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

38.2- Kirchäcker Sulzdorf

Der gesamte Abschnitt muss durch eine Deckschichterneuerung saniert werden. Auch hier sind Flächen durch Austausch der Asphalttragschicht zu sanieren. Die Asphaltbeläge des Gehwegs müssen ebenfalls ausgetauscht werden. Die Beleuchtung sollte erneuert werden. Sonst wie zuvor beschrieben. Die Maßnahme wird als Unterhaltung im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes weiter bearbeitet.

39- Dammstraße Sulzdorf

Der Bereich zwischen Föhrenstraße und Jahnstraße wird komplett aus dem Konzept gestrichen, da hier nur eine Schadstelle zu erkennen ist, die im Rahmen der Instandhaltung behoben wird.

Der Abschnitt zwischen Föhrenstraße und Webergasse wird kurzfristig im Sofortprogramm 2013 partiell saniert. Das Setzungsverhalten der Dammstraße wird daraufhin weiter beobachtet. Nach weiteren Erkenntnissen wird die Dammstraße entweder im Instandsetzungskonzept aufgenommen oder eine Investitionsmaßnahme veranlasst.

40- Bucher Straße Sulzdorf

Der Abschnitt zwischen Kaltenberg und Gebäude 11 ist bereits erneuert. Ab Gebäude 11 hat die Fahrbahn einen Außerortscharakter. Durch Erschließungsmaßnahmen ist die Strecke aber zwischenzeitlich vollflächig bebaut. Die Bushaltestelle in diesem Bereich wird im Sofortprogramm 2013 kurzfristig so hergestellt, dass die Fahrgäste verkehrssicher ein- und aussteigen können.

Trotzdem ist ein Vollausbau von Fahrbahn und Gehwegen einschl. Gestaltung der Bushaltestelle notwendig. Die Maßnahme muss im Rahmen einer Investition ausgeführt werden.

41- Herdweg Sulzdorf

Der Bereich zwischen Bahnlinie und Mahläcker weist einzelne Schadstellen auf, die im Rahmen der Instandhaltung partiell saniert werden können.

Der Bereich von Bahnlinie bis Kresswiesen muss mindestens durch den Ersatz der Asphalttragschicht und der Deckschicht in Fahrbahn und Gehweg saniert werden. Die Entwässerung und die Beleuchtung werden ebenfalls zur Überarbeitung vorgeschlagen.

Die Gesamtmaßnahme fällt somit in den Bereich der großen Unterhaltung.

42- Jahnstraße Sulzdorf

Fahrbahn und Gehweg müssen mindestens durch den Ersatz der Asphalttragschicht und der Deckschicht saniert werden. Umfangreiche Einzelsanierungen der Einfassungen und die Erneuerung der Beleuchtung sind vorzunehmen.

Die Straße ist somit in den Bereich einer großen Unterhaltungsmaßnahme einzuordnen.

43- Rosshöhe Sulzdorf

Die Sanierung kann durch den Ersatz der Fahrbahndeckschicht im Rahmen einer Instandsetzung stattfinden.

44- Kaltenberg Sulzdorf

Die Sanierung kann im Rahmen einer Deckschichterneuerung der Fahrbahn stattfinden. Partiiell müssen im Bereich der Kurven die Asphalttschichten ebenfalls komplett ausgetauscht werden. Der Gehweg wird partiell (größere Abschnitte) saniert.

45- GV Dörrenzimmern - Buch

Die vorhandenen Schlaglöcher müssen saniert werden. Anschließend ist nach aktuellem Schadensbild eine Oberflächenbehandlung ausreichend. Die Bankette sind herzustellen und die Entwässerung ist zu überprüfen bzw. zu ergänzen.

46- OD Buch

Im Rahmen der Kanalsanierungsmaßnahmen des EB Abwasser wurde die Fahrbahn einseitig bereits erneuert. Die andere Seite kann durch den Ersatz von Asphalttrag- und -deckschicht saniert werden.

47- OD Sülz

Die Ortsdurchfahrt befindet sich in sehr schlechten Zustand. Insbesondere betrifft dies die Bankette und die Entwässerung. Es ist zu prüfen, ob die weiterführende Straße Richtung Obermünkheim weiterhin als Durchgangsstraße genutzt werden soll. In diesem Fall ist die Anlage eines Gehweges bzw. Radweges gemäß Radwegekonzept mit Einfassungen und ordnungsgemäßer Entwässerung vorzusehen. Die Maßnahme wird dann zur Investition. Sollte die Sperrung der Gemeindeverbindungsstraße Sülz – Obermünkheim geplant sein, kann die Fahrbahn evtl. durch das Aufbringen einer Deckschicht saniert werden. Hierbei ist aber ebenfalls die Entwässerung bzw. die Bankette zu überprüfen und ordnungsgemäß wiederherzustellen.

48- GV Sülz - Obermünkheim

Die vorhandene Fahrbahnbreite ist für das aktuelle Verkehrsaufkommen viel zu gering. Die Bankette sind teilweise über einen Meter beidseitig ausgefahren. Im Rahmen der weiteren Planungen ist zu prüfen, ob diese Verbindungsstraße weiterhin als Ortsverbindung zwischen Sülz und Obermünkheim genutzt werden soll. In diesem Fall ist der Vollausbau mit einer Fahrbahnverbreiterung unbedingt notwendig. Sollte eine Ent-/Umwidmung möglich sein, dann wäre der Auftrag einer Asphalttragdeckschicht in vorhandener Breite mit Erneuerung der Bankette möglich.

49- Brübelstraße Gailenkirchen

Es sind keine Einfassungen vorhanden. Die Fahrbahn entwässert teilweise auf Privatgrund. Im Rahmen eines Neubaus sind Einfassungen einzubauen und eine fachgerechte Entwässerung anzulegen. Des Weiteren ist der Auftrag einer Deckschicht notwendig. Großflächige Sanierungen der Asphalttragschicht sind ebenfalls voraussichtlich notwendig.

Die Maßnahme wird als Erneuerung eingestuft.

50- OD Bibersfeld

Im Rahmen der Instandhaltung 2013 werden im Ortseingangsbereich und am FGÜ einzelne Stellen saniert. Hierbei wird speziell auf die Entwässerungssituation der Fahrbahn und die Verkehrssicherheit Rücksicht genommen.

Im weiteren Verlauf sind aber umfangreiche, teilweise großflächige Schadstellen zu verzeichnen, so dass eine Deckschichterneuerung vollflächig notwendig wird. Verbesserungen der Fahrbahnentwässerung sind vorzusehen. Der FGÜ sollte barrierefrei gestaltet werden. Maßnahmen am Gehweg sind aktuell nicht notwendig.

Die Maßnahme ist in die Unterhaltung im Rahmen des Konzeptes einzuordnen.

51- Heimbacher Dorfstraße / Raibacher Straße Schwäbisch Hall

Im Bereich der Heimbacher Dorfstraße und der angrenzenden Raibacher Straße gibt es keine geregelte Entwässerung, keine Geh- oder Radwegflächen, keine Einfassungen und unregelmäßige Beleuchtungsabstände. Im Rahmen der Ortsgestaltung sollte hier der gesamte Bereich überplant werden.

Die Maßnahme wird als Erneuerung eingestuft.

52- GV Altenhausen Tüngental

Im Rahmen des Sanierungsprogramms 2013 werden einzelne Randbereiche partiell saniert und die stark ausgefahrenen Bankette wieder hergestellt, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Nach Angaben von Herrn Dietrich soll die Maßnahme anschließend im Rahmen des Instandsetzungskonzeptes betrachtet werden.

Im Zuge des Instandhaltungsprogrammes 2013 werden weitere Straßen partiell saniert. Die Aufnahme in das Instandsetzungskonzept für eine großflächige Sanierung oder eine Investition ist nicht notwendig.

6. Planung von Sanierungsmaßnahmen

Gemäß Vorgabe sollen die o.g. Angaben hinsichtlich Umfang und Sanierungsverfahren der Maßnahmen für Haushaltsplanungen als Bedarfsermittlung dienen und können keinesfalls als Bauplanung herangezogen werden.

Im Rahmen der Bearbeitung von Projekten aus dem Instandsetzungskonzept und den Investitionsmaßnahmen sind weitere Planungen und Untersuchungen notwendig.

Im Einzelfall ist der notwendige Umfang mit den entsprechenden Detailplanern festzulegen. Nachfolgend werden Untersuchungen und Detailabstimmungen zur Planung der Maßnahmen ohne Anspruch der Vollständigkeit aufgeführt:

- Abstimmung und Beantragung von möglichen Zuschussmitteln
- Geotechnische Untersuchungen des Untergrundes und der ungebundenen Tragschichten (z.B. Tragfähigkeiten, chemische Analysen, usw.)
- Asphaltuntersuchungen mit Feststellung der Schadensursachen des vorhandenen Aufbaus und chemischen Analysen
- Feststellung der vorhandenen bzw. der zu erwartenden Verkehrsbelastung
- Änderungen in der Verkehrsbedeutung (z.B. Baugebiete oder Umgehungsstraßen)
- Abstimmungen mit allen Ver- und Entsorgern
- Prüfung der Kampfmittelfreiheit
- Abstimmungen mit anderen Verkehrsteilnehmern (Radverkehr, Fußgänger, usw.)
- Klärung der Notwendigkeit zur Herstellung der Barrierefreiheit
- Abstimmungen mit dem ÖPNV
- Bürgerinformationen (insbesondere in Gewerbegebieten)
- Abstimmung mit dem FB Bürgerdienste und Ordnung (verkehrsrechtliche Anordnung)

Es ist zu beachten, dass die Vorlaufzeiten in Abhängigkeit der notwendigen Planungen stark variieren können. Die Projektzeitenplanung, speziell bei zuschussabhängigen Maßnahmen, ist deshalb möglichst frühzeitig vorzunehmen und schon bei der Einstufung für die Haushaltsplanungen zu berücksichtigen.

7. Sanierungskosten

Auf der Grundlage der oben beschriebenen Maßnahmen, haben wir für jede im Rahmen der Instandsetzung geplante Maßnahme eine Kostenschätzung erstellt.

Die anderen Maßnahmen sind im Rahmen detaillierter Betrachtungen weiter zu verfolgen, bzw. bereits in Bearbeitung (z.B. Bauprogramm oder Sofortprogramm Instandhaltung). Die Erneuerungen / Investitionen werden im Abschnitt 9 nochmals behandelt.

Die Kosten für die Instandsetzungen sind auf der Grundlage des aktuellen Preisniveaus der Ausschreibungen 2013 „Aschenhausweg“ und „Raiffeisenstraße“ ermittelt. Fehlende Einheitspreise haben wir dem aktuellen Preisniveau angepasst. Da die Sanierungen im Zeitraum zwischen 2014 und 2018 stattfinden werden, wird mit einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gerechnet. Diese Faktoren sind bei der Detailplanung unbedingt nochmals zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen. Gleiches gilt selbstverständlich auch für alle Einheitspreise, die bei der Erstellung der Kostenberechnung nach den o.g. Vorplanungen ebenfalls zu überarbeiten sind.

Beiliegend sind die Kosten für die Einzelmaßnahmen ermittelt. Hierbei sind Arbeiten an der Fahrbahn, dem Gehweg, den Einfassungen, der Entwässerung und der Beleuchtung getrennt aufgeführt. Die Oberflächen und Längen sind den Eagle-Eye-Daten aus dem GIS der Stadt Schwäbisch Hall entnommen. Die Sanierungen des asphaltgebundenen Unterbaus oder Sanierungen von Einfassungen usw. sind abgeschätzt. Des Weiteren sind auch ergänzende Maßnahmen, wie z.B. Herstellung der Barrierefreiheit von Bushaltestellen oder FGÜs, berücksichtigt. Unvorhergesehenes wird mit einem Zuschlag von 5% und Nebenkosten mit 15% angesetzt.

Alle weiteren Details sind den Einzelaufstellungen in den Anlagen 4.2 „Kostenschätzung“ zu entnehmen.

8. Instandsetzungsplanung – 5 Jahre

Für die Aufarbeitung der Überhänge der Instandsetzungsmaßnahmen wurde seitens der Stadt Schwäbisch Hall ein Zeitraum von 5 Jahren ab dem Jahr 2014 vorgegeben. Innerhalb dieser 5 Jahre soll, zusätzlich zu den laufenden Instandsetzungen, der Überhang der eingangs genannten Liste abgearbeitet werden.

Die Kostenschätzungen der Einzelmaßnahmen sind in der Anlage 4.1 „Instandsetzungsplanung 5 Jahre“ zusammengefasst. In der Reihenfolge der Bewertungspunktzahlen sind die Gesamtkosten brutto mit den entsprechenden Kostensteigerungen für die Folgejahre (3%/Jahr) aufgeführt.

Es ergibt sich folgende Zusammenfassung:

Anzahl Instandsetzungsmaßnahmen	29 Stück
Sanierungsfläche (Fahrbahn + Gehweg) aller 29 Maßnahmen (Nicht enthalten sind z.B. Nebenflächen und Gehwege, die nicht sanierungsbedürftig sind!)	ca. 100.000 m ²
Gesamtmittelbedarf 2014 – 2018	ca. 7.700.000 €
Durchschnittlicher Mittelbedarf jährlich	ca. 1.540.000 €/a
Mittelbedarf durchschnittlich je Maßnahme (fiktiv)	ca. 266.000 €
Sanierungsfläche je Maßnahme durchschnittlich (fiktiv)	ca. 3.500 m ²
Kosten je m ² Sanierungsfläche (fiktiv)	ca. 76 €/m ²

Entsprechend Anlage 4.1 ergeben sich folgende Sanierungsmaßnahmen aufgeteilt auf die folgenden 5 Jahre.

Diese Aufteilung ist auch dem Übersichtslageplan Anlage 2 zu entnehmen.

	Gesamtkosten brutto	Gesamtkosten brutto	Gesamtkosten brutto	Gesamtkosten brutto	Gesamtkosten brutto
	2014	2015	2016	2017	2018
SHA-Stadtgebiet mit Hessental					
14 Stadt Leonhard-Kern-Weg (bis Roscherweg)					176.000,00 €
5 Stadt Rinderbachweg (komplett)					173.000,00 €
13 Stadt Kreuzwiesenweg (komplett)				234.000,00 €	
29 Weckrieden Tüngentaler Straße (Ostumfahrung - Flugplatz)					399.000,00 €
16 Stadt Schweickerweg (komplett)				380.000,00 €	
3 Stadt Michaelstraße (Stuttgarter - Von-Palm-Straße)			354.000,00 €		
15 Stadt Kobergerweg (Schenkensee bis Leonh.-Kern-Weg)		252.000,00 €			
20 Hessental Kirchstraße + Haller Straße (komplett, bis Hirteng.)	356.000,00 €				
6 Stadt Max-Eyth-Straße (komplett)		200.000,00 €			
21 Hessental Schmiedsgasse (Kirchstraße - Lindengasse)	216.000,00 €				
SHA-östliche Stadtteile					
46 Sulzdorf OD Buch K 2602					80.000,00 €
44 Sulzdorf Kaltenberg (komplett)					219.000,00 €
43 Sulzdorf Rosshöhe (komplett)		112.000,00 €			
38.1 Sulzdorf Im Rohr (komplett)				376.000,00 €	
38.2 Sulzdorf Kirchacker (Hauptstraße bis Im Rohr)				222.000,00 €	
37 Sulzdorf Hallweg (komplett)			452.000,00 €		
41 Sulzdorf Herdweg (Kresswiesen - Bahnlinie)		185.000,00 €			
42 Sulzdorf Jahnstraße (komplett)	641.000,00 €				
SHA-westliche Stadtteile					
26 Gottwollshausen Brunnenteichstraße (Schleiberg bis Grohwiesenstr.)	43.000,00 €				
50 Bibersfeld OD Bibersfeld Luckenbacher Straße			299.000,00 €		
25 Gottwollshausen Grohwiesenstraße (Riegelacker bis Hohlgasse)	140.000,00 €				
SHA-Außerorts- / Gemeindeverbindungsstraßen, Hauptverkehrsstraßen (innerorts ohne Seitenflächen)					
31 Wolpertsdorf GV Ramsbach – Wolpertsdorf					194.000,00 €
45 Sulzdorf GV Dörrenzimmern – Buch					180.000,00 €
52 Tüngental GV Altenhausen–Tüngental				450.000,00 €	
7 Stadt Steinbacher Straße (Bahnhofstraße - Neue Straße)			218.000,00 €		
10 Stadt Unterlumpurger Straße (komplett)			296.000,00 €		
36 Sulzdorf GV Hohenstadt – Sulzdorf		237.000,00 €			
12 Stadt Eilwanger Straße (bis Schenkenseestraße)		349.000,00 €			
27 Veinau OD Veinau L2218 (Zeilwiesen)	218.000,00 €	225.000,00 €			
	1.614.000,00 €	1.335.000,00 €	1.619.000,00 €	1.662.000,00 €	1.421.000,00 €
			7.651.000,00 €		

9. Investitionsmaßnahmen / Erneuerung

Entsprechend der Vorgabe haben wir die 12 Erneuerungsmaßnahmen beim Konzept nicht weiter berücksichtigt. Selbstverständlich sind auch für diese Maßnahmen Mittel bei der Haushaltsplanung zu berücksichtigen. Da der Umfang dieser Investitionsmaßnahmen noch nicht detailliert festgelegt ist, wird nachfolgend ein grober Kostenrahmen für die notwendigen Finanzmittel festgelegt.

Mit der Abteilung Tiefbau wurde der Ansatz von ca. 150-200 €/m² festgelegt. Dabei soll für höherwertige Maßnahmen, wie z.B. Ortsdurchfahrten, der Maximalwert angesetzt werden. Die anderen Maßnahmen sind bis zum Minimalwert, der einer Gemeindeverbindungsstraße entspricht, abzustufen.

Nachfolgend sind die zu erwartenden Kosten mit einer jährlichen Preissteigerung von 3% dargestellt:

	Bewertungs- zahl	Gesamt- fläche m2	EHP €/m2	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto 2014 3%	Gesamtkosten brutto 2015 3%	Gesamtkosten brutto 2016 3%	Gesamtkosten brutto 2017 3%	Gesamtkosten brutto 2018 3%	
SHA-Stadtgebiet mit Hessental										
8	Stadt Katharinenstraße	196	1.650	180 €	297.000,00 €	306.000,00 €	316.000,00 €	326.000,00 €	336.000,00 €	347.000,00 €
23	Hessental Seeweg (komplett)	198	1.700	160 €	272.000,00 €	281.000,00 €	290.000,00 €	299.000,00 €	308.000,00 €	318.000,00 €
2	Stadt Salinenstraße (Johann. - Heilbronner Str.)	208	3.200	180 €	576.000,00 €	594.000,00 €	612.000,00 €	631.000,00 €	650.000,00 €	670.000,00 €
51	Stadt Heimbacher Dorfstraße und Raibacher Straße	210	5.450	180 €	981.000,00 €	1.011.000,00 €	1.042.000,00 €	1.074.000,00 €	1.107.000,00 €	1.141.000,00 €
					2.126.000,00 €	2.192.000,00 €	2.260.000,00 €	2.330.000,00 €	2.401.000,00 €	2.476.000,00 €
SHA-östliche Stadtteile										
34	Tüngental OD Tüngental (Altenhausener Str. - Oststr.)	190	5.500	200 €	1.100.000,00 €	1.133.000,00 €	1.167.000,00 €	1.203.000,00 €	1.240.000,00 €	1.278.000,00 €
35	Matheshörlebach OD Matheshörlebach Sülzdorf	210	3.800	200 €	760.000,00 €	783.000,00 €	807.000,00 €	832.000,00 €	857.000,00 €	883.000,00 €
40	Bucher Straße (ab Geb. 11 ortsauswärts)	221	2.000	170 €	340.000,00 €	351.000,00 €	362.000,00 €	373.000,00 €	385.000,00 €	397.000,00 €
					2.200.000,00 €	2.267.000,00 €	2.336.000,00 €	2.408.000,00 €	2.482.000,00 €	2.558.000,00 €
SHA-westliche Stadtteile										
49	Gailenkirchen Brübelstraße (komplett)	183	1.200	160 €	192.000,00 €	198.000,00 €	204.000,00 €	211.000,00 €	218.000,00 €	225.000,00 €
24	Gottwolshausen Riegeläcker (komplett)	204	3.900	160 €	624.000,00 €	643.000,00 €	663.000,00 €	683.000,00 €	704.000,00 €	726.000,00 €
					816.000,00 €	841.000,00 €	867.000,00 €	894.000,00 €	922.000,00 €	951.000,00 €
SHA-Außerorts- / Gemeindeverbindungsstraßen, Hauptverkehrsstraßen (innerorts ohne Seitenflächen)										
47	Sülz OD Sülz	143	1.100	170 €	187.000,00 €	193.000,00 €	199.000,00 €	205.000,00 €	212.000,00 €	219.000,00 €
28	Veinau GV Altenhausen – Veinau	153	8.200	150 €	1.230.000,00 €	1.267.000,00 €	1.306.000,00 €	1.346.000,00 €	1.387.000,00 €	1.429.000,00 €
48	Sülz GV Sülz – Obermünkheim	162	5.000	150 €	750.000,00 €	773.000,00 €	797.000,00 €	821.000,00 €	846.000,00 €	872.000,00 €
					2.167.000,00 €	2.233.000,00 €	2.302.000,00 €	2.372.000,00 €	2.445.000,00 €	2.520.000,00 €
					Gesamtsumme	7.533.000,00 €	7.765.000,00 €	8.004.000,00 €	8.250.000,00 €	8.505.000,00 €
					Gesamt gemittelt			8.020.000,00 €		

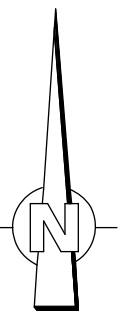
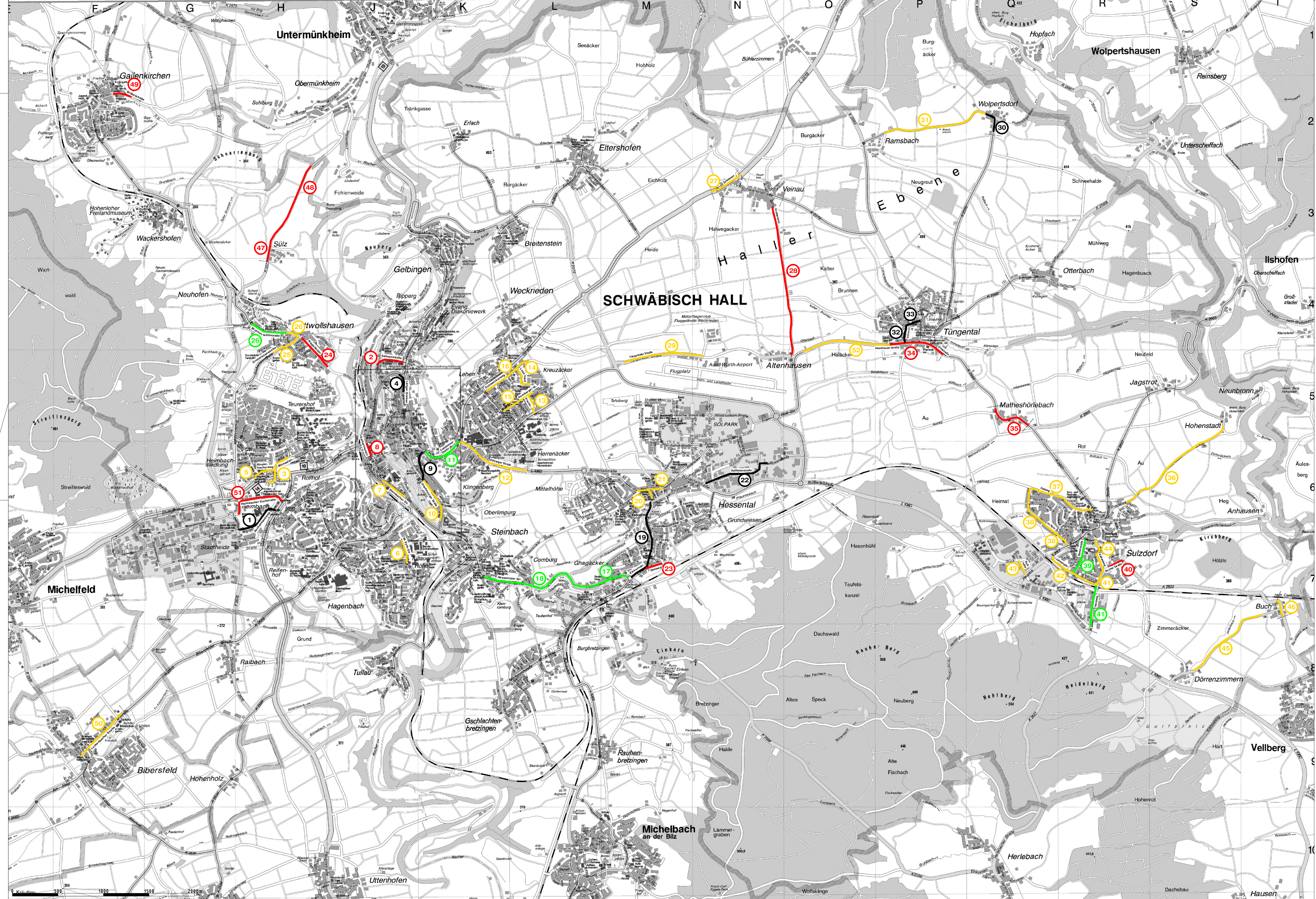
Wie zu sehen ist, sind weitere

ca. 8.000.000 € für die Investitionsmaßnahmen

aus der oben genannten Straßenliste notwendig. Bei der Annahme der Erneuerung innerhalb der nächsten **5 Jahre**, analog zur Instandsetzung, müssen folglich zusätzliche

Finanzmittel in Höhe von ca. 1.600.000 €/Jahr

bereitgestellt werden.



PLANGRUNDLAGE:
 Lageplan Straßenunterhaltung Projektliste 2012 vom 11.07.2012, Stadt Schwäbisch Hall

- Legende Straßenbau**
- Maßnahme zurückgestellt / herausgenommen / bereits in Bearbeitung
 - Instandhaltung (Sofortprogramm 2013)
 - Instandsetzung – Unterhaltung
 - Erneuerung – Investition

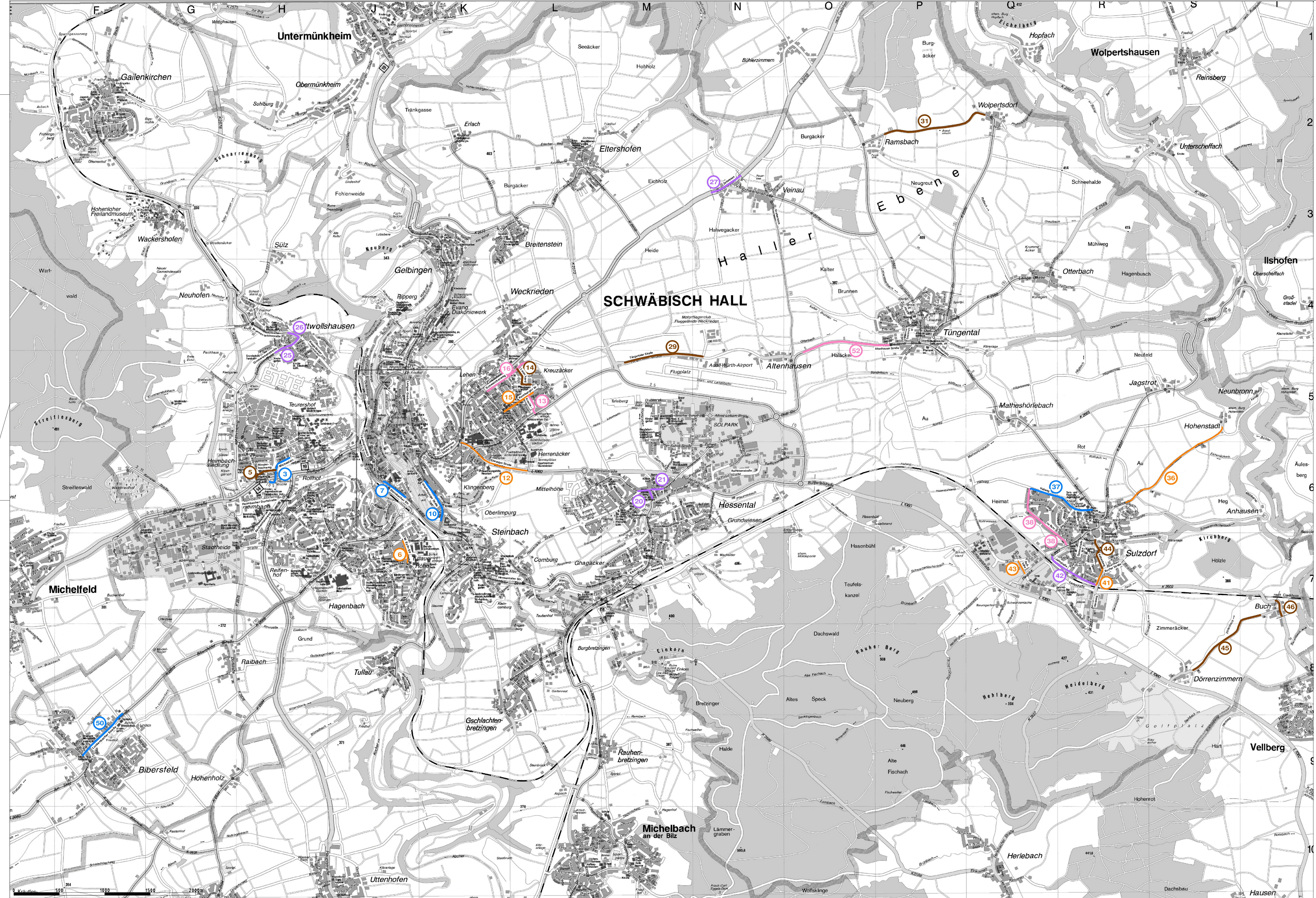
Nr.	Anzahl Änderung	Datum	Name
 INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft und Umweltschutz Dipl.-Ing. Udo Bäuerle • Dipl.-Ing. Grit Rönald Försman • Beratende Ingenieure Mühlgraben 34 • 73479 Ellwangen • Tel. 07941/9688-0 • Fax. 9688-29 eMail info@baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de • Internet www.baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de			
 SchwäbischHall			

Straßeninstandsetzungskonzept

Lageplan Stand 2013

Bearbeiter: Gezeichnet: Beschriftet:	Geprüft: Datum: 06.06.2013	Angefertigt: Schwäbisch Hall, den	Anlage 1 Maßstab 1 : 15000 Plan Nr. 0-26/1/05/13
--	-------------------------------	--------------------------------------	--

Auftrags-Nr. SH-0-26
 S:\Geo\02\Kernel Schwäbisch Hall\SH-0-26 Straßeninstandsetzungskonzept\Strassen Schwäbisch Hall_2013.P



PLANGRUNDLAGE:
Lageplan Straßenunterhaltung Projektliste 2012 vom 11.07.2012, Stadt Schwäbisch Hall

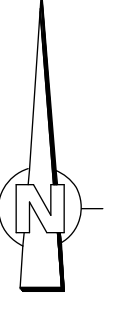
- Legende Straßenbau**
- Instandsetzungsplanung 2014
 - Instandsetzungsplanung 2015
 - Instandsetzungsplanung 2016
 - Instandsetzungsplanung 2017
 - Instandsetzungsplanung 2018

Nr.	Art der Zinierung		Datum	Name
 INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft und Umweltschutz Dipl.-Ing. Udo Bäuerle • Dipl.-Ing. GFD Ronald Förstner • Beratende Ingenieure Mühlgraben 36 • 73479 Ellwangen • Tel. 07191/9686-0 • Fax: 9686-29 eMail: info@baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de • Internet: www.baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de				
 Schwäbisch Hall				

Straßeninstandsetzungskonzept

Lageplan Instandsetzungsplanung 5 Jahre

Beauftragter	Jg.	Gefertigt	Anerkannte	Anlage 2_1
Gezeichnet	Fe	Ellwangen, am 06.06.2013	Schwäbisch Hall, den	Blatt Nr. 11 / 15000
Geprüft	Fe			Blatt Nr. 12 / 26 / 05 / 03
Auftrags-Nr. SW-0-26				09/10/14
SGZ/01/02/Kernl Schwäbisch Hall SW-0-26 Straßeninstandsetzungskonzept Stadt Schwäbisch Hall_30P				



PLANGRUNDLAGEN:
 Lageplan Straßenunterhaltung Projektliste 2012 vom 11.07.2012, Stadt Schwäbisch Hall

Legende Straßenbau
 — Erneuerung - Investition

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER Ingenieurbüro für Wasserwirtschaft und Umweltschutz Dipl.-Ing. Udo Bäuerle • Dipl.-Ing. (FH) Ronald Förstner • Beratende Ingenieure Mühlgraben 36 • 73479 Ellwangen • Tel. 07145/9486-0 • Fax. 9486-29 eMail: info@baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de • Internet: www.baeuerle-partner-wasserwirtschaft.de			
Schwäbisch Hall			

Straßeninstandsetzungskonzept			
Lageplan Erneuerung			
Bearbeitet Gezeichnet Geprüft	Jg. Fe. Geprüft	Geprüft Datum: 06.06.2013 Amt: Amt für Schwäbisch Hall, den	Anlage 2.2 Maßstab: 1 : 15000 Plan Nr. 12-26/22/06/13 06/2013
Auftrags-Nr. SH-14-0-26 S:\Geo\Info\K\Kern Schwäbisch Hall SH-14-0-26 Straßeninstandsetzungskonzept Stadtplan Schwäbisch Hall 2.2\2.1P			



Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 3.1

Bewertung

Main table with columns for Grundlagedaten, Zustand (Fahrbahn, Seitenflächen, Einfassungen, Entwässerung, Beleuchtungsstandorte), Verkehrsbelastung, Radwegkonzept, ÖPNV, FGÜ/Fußgänger-LSA, Infrastruktur, and Summe. Rows are categorized by area: SHA-Stadtgebiet mit Hessental, SHA-östliche Stadtteile, SHA-westliche Stadtteile, and SHA-Außerorts- / Gemeindeverbindungsstraßen.



Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 3.2

Bewertungsgrundlagen

Punkte	<u>Zustand</u>					<u>Randbedingungen</u>																
	Ebenheit	strukturelle Schäden	Einfassungen	Entwässerung	Beleuchtungsstandorte	Tempolimit	Bauklasse	Straßenkategorien	Radverkehrskonzept	Route	ÖPNV	Haltestelle baulicher Bedarf	FGÜ	Infrastrukturmaßnahmen (Stadtwerke, Abwasser)								
Quelle	Bestands-/Zustandsdatenerfassung AG und Ortsbegehung IB B&P					IB B&P	AG	AG	AG	AG	AG	AG	AG	AG								
0	keine Unebenheiten	keine	keine Mängel	keine Mängel erkennbar	keine Mängel erkennbar	30	6		keine	keine Linie	keine vorhanden	nicht vorhanden	nicht vorhanden	kein Bedarf								
1								E VI P														
2															E V A VI							
3	vereinzelt bis max 5mm	einzelne Risse oder kleinflächige Ausmagerungen	Unebenheiten längs (wellig, keine Absätze)	Abstände zu groß (längslaufendes Wasser auf der Fahrbahn >35m), sonst keine erkennbaren Mängel	Abstände zu groß (i.d.R. ab >40m)	50	5	D V	Nebenroute	1 Linie (Abstufung nach Bedeutung)	langfristiger Handlungsbedarf	langfristiger Handlungsbedarf	langfristiger Sanierungsbedarf									
4	mehrere oder großflächig bis 10mm	mehrere Risse oder kleinflächige Netzrisse, flächige leichte Ausmagerungen	Absätze längs oder quer bis 5mm, Eckabbrüche	kleine Pfützen im Randbereich (falsche Anordnung der Abläufe)	Abstände zu groß (>60m) mit ausgeprägten Dunkelzonen			D IV A V							mehrere mit langfristigem Handlungsbedarf	mehrere mit langfristigem Handlungsbedarf						
5				Gräben mit stehendem Wasser (keine/zu geringe Längsneigung)		70	4	C IV	Nebenroute	1 Linie (Abstufung nach Bedeutung)	mittelfristiger Handlungsbedarf	mittelfristiger Handlungsbedarf	mittelfristiger Sanierungsbedarf									
6	groß mit Pfützenbildung und Spritzwasser	offene Einzelrisse oder großflächige Netzrisse, Abplatzungen, kleine Ablösungen	wie vor bis 10mm, vollflächige Kantenabbrüche	Pfützen im Randbereich (fehlende Abläufe)	wie vor jedoch mit Dunkelzonen im Bereich von Knotenpunkten (z.B. Kreuzung, Fahrbahnquerung von Fußgängern)			C III B IV							mehrere mit mittelfristigem Handlungsbedarf	mehrere mit mittelfristigem Handlungsbedarf						
7				Gräben / Einläufe fehlen in Teilabschnitten				B III A IV							kurzfristiger Handlungsbedarf	kurzfristiger Handlungsbedarf	kurzfristiger Sanierungsbedarf					
8	wie vor mit Aquaplaning (nur bei hohen Geschwindigkeiten)	großflächige und/oder offene Netzrisse, Schlaglöcher, große Ablösungen	wie vor größer 10mm (Stolperkanten) fehlende Steine	große Pfützen mit Spritzwasser auf Seitenflächen	keine vorhanden	100	2	A III	Hauptroute	> 2 Linien	mehrere mit kurzfristigem Handlungsbedarf	mehrere mit kurzfristigem Handlungsbedarf	sofortiger Handlungsbedarf	sofortiger Sanierungsbedarf								
9				Gräben / Einläufe fehlen auf großen Abschnitten				B II A III A II								sofortiger Handlungsbedarf	sofortiger Handlungsbedarf					
Bei mehrfachem Auftreten sind die jeweils höheren Werte zu wählen. Mängel bei der Unterhaltung sind nicht zu bewerten (ungenügender Abfluss aufgrund von vollen Eimern, zu hohen Bankette o.Ä.).					Die Parameter entsprechen nicht der DIN 13201-1:2004 Straßenbeleuchtung. Es wurden hier auch keine energetischen Bewertungen vorgenommen. Es wurden nur bauliche Aspekte hinsichtlich der Standorte berücksichtigt.	Aus Bewertungsbogen der Ortsbegehung durch IB B&P.	Einstufung durch die Stadt SHA auf der Grundlage der RStO.	Einstufung durch die Stadt SHA gemäß "Thematische Auswertung STK Straßenkategorie, -art" Plan vom 31.1.0.2012. Siehe auch Beiblatt "Zuordnung Straßenkategorien".	Die Informationen können dem Radwegkonzept der Stadt SHA vom Februar 2012 (Planungsbüro VAR Darmstadt) entnommen werden.	Aus GIS Schwäbisch Hall - Infomap und gemäß Abstimmung mit AG.	Insbesondere wurden hier Beleuchtung (kurzfristig bis sofort) und Barrierefreiheit (i.d.R. mittelfristig) berücksichtigt! Leuchtmittel, Markierungen oder Absperrbügel zählen nicht zum baulichen Bedarf.	Insbesondere wurden hier Beleuchtung (kurzfristig bis sofort) und Barrierefreiheit (i.d.R. mittelfristig) berücksichtigt! Leuchtmittel oder Markierungen zählen nicht zum baulichen Bedarf.	Hier sind nur Maßnahmen des EB Abwasser und der Stadtwerke (aus Wirtschaftsplan) berücksichtigt. Der Bedarf anderer Versorgungssträger ist im Vorfeld nicht ermittelbar, weil keine brauchbaren Aussagen gemacht werden. Bitte beachten, dass bei mehreren Maßnahmen ein Vollausbau der Fahrbahn meist wirtschaftlich wird. Bei z.B. Fernwärme kann dies auch schon bei einer Einzelmaßnahme sinnvoll sein.									
Grundlagen aus der Befahrung durch die Fa.Eagle Eye im Auftrag der Stadt SHA zur Bestandsdaten- und Zustandsdatenerfassung der Straße mit Nebenflächen. Bewertungsbogen der Ortsbegehung durch IB B&P. Abgleich der Ergebnisse beider Erfassungsmethoden.											Maßnahmen im unmittelbaren Bereich von Seniorenheimen, Schulen oder Behinderteneinrichtungen sind mit sofortigem Handlungsbedarf zu bewerten.		Langfristig = bis max. 10Jahre Mittelfristig = bis max. 5 Jahre Kurzfristig = bis max. 3 Jahre Sofort = bis max. 1 Jahr									





Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 3.3

Gewichtung der Einflussgrößen -Wertermittlung

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Wert	<u>Zustand</u>							<u>Randbedingungen</u>							S u m m e	
	Fahrbahn		Seitenflächen		Mängel Einfassungen	Mängel Entwässerung	Mängel Beleuchtungsstandorte	Verkehrsbelastung			Radverkehr	ÖPNV		FGÜ bzw. Fußgänger-LSA baulicher Bedarf		Infrastrukturmaßnahmen Stadtwerke, Abwasser*
	Mängel Ebenheit	Mängel strukture II	Mängel Ebenheit	Mängel strukture II				Tempo limit	Bau klasse	Bedeutung im Stadtverkehr	Radwegroute	ÖPNV	Halte stelle baulicher Bedarf			
	5	5	4	4	4	4	4	1	1	1	3	2	2	3	2	45
	10		8		4	4	4	3			3	4		3	2	
	30							15								

*Seitens der Leitungsträger sind aktuell keine Informationen zu erhalten, die das laufende Jahr überschreiten. Deshalb macht es aktuell keinen Sinn, die zukünftigen Infrastrukturmaßnahmen im Konzept einzuarbeiten. Der FB Planen und Bauen wird mit den Leitungsträgern kurzfristig versuchen entsprechende Prioritätenlisten mit den städtischen Leitungsträgern zu erarbeiten. Die Ergebnisse sind dann im Konzept zu ergänzen.



Gefertigt:

Ellwangen 07. Juni 2013

INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Instandsetzungsplanung 5 Jahre

	Bewertungs- zahl	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto 2014	Gesamtkosten brutto 2015	Gesamtkosten brutto 2016	Gesamtkosten brutto 2017	Gesamtkosten brutto 2018	
SHA-Stadtgebiet mit Hessental								
14	Stadt Leonhard-Kern-Weg (bis Roscherweg)	81	150.000,00 €	155.000,00 €	160.000,00 €	165.000,00 €	170.000,00 €	176.000,00 €
5	Stadt Rinderbachweg (komplett)	119	147.000,00 €	152.000,00 €	157.000,00 €	162.000,00 €	167.000,00 €	173.000,00 €
13	Stadt Kreuzwiesenweg (komplett) Weckrieden	124	206.000,00 €	213.000,00 €	220.000,00 €	227.000,00 €	234.000,00 €	242.000,00 €
29	Tüngentaler Straße (Ostumfahrung - Flugplatz) Stadt	132	342.000,00 €	353.000,00 €	364.000,00 €	375.000,00 €	387.000,00 €	399.000,00 €
16	Schweickerweg (komplett) Stadt	147	335.000,00 €	346.000,00 €	357.000,00 €	368.000,00 €	380.000,00 €	392.000,00 €
3	Michaelstraße (Stuttgarter - Von-Palm-Straße) Stadt	157	323.000,00 €	333.000,00 €	343.000,00 €	354.000,00 €	365.000,00 €	376.000,00 €
15	Kombergerweg (Schenkensee- bis Leonh.-Kern-Weg) Hessental	158	236.000,00 €	244.000,00 €	252.000,00 €	260.000,00 €	268.000,00 €	277.000,00 €
20	Kirchstraße + Haller Straße (komplett, bis Hirtengasse) Stadt	174	345.000,00 €	356.000,00 €	367.000,00 €	379.000,00 €	391.000,00 €	403.000,00 €
6	Max-Eyth-Straße (komplett) Hessental	177	188.000,00 €	194.000,00 €	200.000,00 €	206.000,00 €	213.000,00 €	220.000,00 €
21	Schmiedgasse (Kirchstraße - Lindengasse)	201	209.000,00 €	216.000,00 €	223.000,00 €	230.000,00 €	237.000,00 €	245.000,00 €
			2.481.000,00 €	2.562.000,00 €	2.643.000,00 €	2.726.000,00 €	2.812.000,00 €	2.903.000,00 €
SHA-östliche Stadtteile								
46	Sulzdorf OD Buch K 2602 Sulzdorf	80	66.000,00 €	68.000,00 €	71.000,00 €	74.000,00 €	77.000,00 €	80.000,00 €
44	Kaltenberg (komplett) Sulzdorf	81	187.000,00 €	193.000,00 €	199.000,00 €	205.000,00 €	212.000,00 €	219.000,00 €
43	Rosshöhe (komplett) Sulzdorf	106	104.000,00 €	108.000,00 €	112.000,00 €	116.000,00 €	120.000,00 €	124.000,00 €
38.1	Im Rohr (komplett) Sulzdorf	108	333.000,00 €	343.000,00 €	354.000,00 €	365.000,00 €	376.000,00 €	388.000,00 €
38.2	Kirchäcker (Hauptstraße bis Im Rohr) Sulzdorf	132	195.000,00 €	201.000,00 €	208.000,00 €	215.000,00 €	222.000,00 €	229.000,00 €
37	Hallweg (komplett) Sulzdorf	190	412.000,00 €	425.000,00 €	438.000,00 €	452.000,00 €	466.000,00 €	480.000,00 €
41	Herdweg (Kresswiesen - Bahnlinie) Sulzdorf	208	173.000,00 €	179.000,00 €	185.000,00 €	191.000,00 €	197.000,00 €	203.000,00 €
42	Jahnstraße (komplett)	210	622.000,00 €	641.000,00 €	661.000,00 €	681.000,00 €	702.000,00 €	724.000,00 €
			2.092.000,00 €	2.158.000,00 €	2.228.000,00 €	2.299.000,00 €	2.372.000,00 €	2.447.000,00 €
SHA-westliche Stadtteile								
26	Göttwollshausen Brunnenteichstraße (Schleiberg bis Grohwiesenstr.) Biberfeld	140	41.000,00 €	43.000,00 €	45.000,00 €	47.000,00 €	49.000,00 €	51.000,00 €
50	OD Biberfeld Luckenbacher Straße Göttwollshausen	164	272.000,00 €	281.000,00 €	290.000,00 €	299.000,00 €	308.000,00 €	318.000,00 €
25	Grohwiesenstraße (Riegeläcker bis Hohlgasse)	181	135.000,00 €	140.000,00 €	145.000,00 €	150.000,00 €	155.000,00 €	160.000,00 €
			448.000,00 €	464.000,00 €	480.000,00 €	496.000,00 €	512.000,00 €	529.000,00 €
SHA-Außerorts- / Gemeindeverbindungsstraßen, Hauptverkehrsstraßen (innerorts ohne Seitenflächen)								
31	Wolpertsdorf GV Ramsbach – Wolpertsdorf	64	165.000,00 €	170.000,00 €	176.000,00 €	182.000,00 €	188.000,00 €	194.000,00 €
45	Sulzdorf GV Dörrenzimmern – Buch	90	153.000,00 €	158.000,00 €	163.000,00 €	168.000,00 €	174.000,00 €	180.000,00 €
52	Tüngental GV Altenhausen–Tüngental Stadt	100	398.000,00 €	410.000,00 €	423.000,00 €	436.000,00 €	450.000,00 €	464.000,00 €
7	Steinbacher Straße (Bahnhofstraße - Neue Straße) Stadt	114	198.000,00 €	204.000,00 €	211.000,00 €	218.000,00 €	225.000,00 €	232.000,00 €
10	Unterimpurger Straße (komplett)	114	269.000,00 €	278.000,00 €	287.000,00 €	296.000,00 €	305.000,00 €	315.000,00 €
36	Sulzdorf GV Hohenstadt – Sulzdorf Stadt	124	223.000,00 €	230.000,00 €	237.000,00 €	245.000,00 €	253.000,00 €	261.000,00 €
12	Eilwanger Straße (bis Schenkenseestraße) Veinau	129	328.000,00 €	338.000,00 €	349.000,00 €	360.000,00 €	371.000,00 €	383.000,00 €
7	OD Veinau L2218 (Zeilwiesen)	136	211.000,00 €	218.000,00 €	225.000,00 €	232.000,00 €	239.000,00 €	247.000,00 €
			1.945.000,00 €	2.006.000,00 €	2.071.000,00 €	2.137.000,00 €	2.205.000,00 €	2.276.000,00 €
			6.966.000,00 €	7.190.000,00 €	7.422.000,00 €	7.658.000,00 €	7.901.000,00 €	8.155.000,00 €
				1.614.000,00 €	1.335.000,00 €	1.619.000,00 €	1.662.000,00 €	1.421.000,00 €
						7.651.000,00 €		

Entspricht ca.	1.540.000,00 €	verteilt auf	5	Jahre
SHA-Stadtgebiet mit Hessental		35,6%	550.000,00 €	ca. 2-3 Maßnahmen
SHA-östliche Stadtteile		30,0%	460.000,00 €	ca. 2 Maßnahmen
SHA-westliche Stadtteile		6,4%	100.000,00 €	ca. 1 Maßnahme
SHA-Außerorts- / Gemeindeverbindungs- Hauptverkehrsstraßen (innerorts ohne Seitenflächen)		27,9%	430.000,00 €	ca. 1-2 Maßnahmen
		100%	1.540.000,00 €	

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Leonhard-Kern-Weg Schwäbisch Hall

Nr. 14

von...bis bis Roscherweg

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn mit Parkfl.	Ersatz der Asphaltdeckschicht	2.200	m2	45,00 €	99.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	55,00 €	5.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	150	m2	60,00 €	9.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	100	m	100,00 €	10.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		123.500,00 €	6.175,00 €					
Nebenkosten		15%		129.675,00 €	19.451,25 €					
Gesamt brutto					150.000,00 €	155.000,00 €	160.000,00 €	165.000,00 €	170.000,00 €	176.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Rinderbachweg Schwäbisch Hall

Nr. 5

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	2.150	m2	45,00 €	96.750,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	55,00 €	5.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	100	m2	60,00 €	6.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	1	St	8.200,00 €	8.200,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		121.450,00 €	6.072,50 €					
Nebenkosten		15%		127.522,50 €	19.128,38 €					
Gesamt brutto					147.000,00 €	152.000,00 €	157.000,00 €	162.000,00 €	167.000,00 €	173.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Kreuzwiesenweg Schwäbisch Hall

Nr. 13

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht		m2	45,00 €	- €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	1.600	m2	65,00 €	104.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	160	m2	75,00 €	12.000,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	3	St	750,00 €	2.250,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	450	m2	60,00 €	27.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	50	m2	50,00 €	2.500,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	225	m	95,00 €	21.375,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	10	m	100,00 €	1.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		170.125,00 €	8.506,25 €					
Nebenkosten		15%		178.631,25 €	26.794,69 €					
Gesamt brutto					206.000,00 €	213.000,00 €	220.000,00 €	227.000,00 €	234.000,00 €	242.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Tüngentaler Straße Schwäbisch Hall-Weckrieden

Nr. 29

von...bis Ostumfahrung bis Flugplatz

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	6.025	m2	45,00 €	271.125,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	200	m2	55,00 €	11.000,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	10	m	100,00 €	1.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		283.125,00 €	14.156,25 €					
Nebenkosten		15%		297.281,25 €	44.592,19 €					
Gesamt brutto					342.000,00 €	353.000,00 €	364.000,00 €	375.000,00 €	387.000,00 €	399.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße **Schweickerweg Schwäbisch Hall**

Nr. 16

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	3.400	m2	45,00 €	153.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	300	m2	55,00 €	16.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	730	m2	65,00 €	47.450,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	75,00 €	7.500,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	2	St	750,00 €	1.500,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	200	m2	60,00 €	12.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	50	m2	50,00 €	2.500,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	130	m	95,00 €	12.350,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)	5	St	3.900,00 €	19.500,00 €					
Unvorhergesehenes		5%		277.300,00 €	13.865,00 €					
Nebenkosten		15%		291.165,00 €	43.674,75 €					
Gesamt brutto					335.000,00 €	346.000,00 €	357.000,00 €	368.000,00 €	380.000,00 €	392.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eillwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Michaelstraße Schwäbisch Hall

Nr. 3

von...bis Stuttgartar Straße bis Von-Palm-Straße

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	3.200	m2	45,00 €	144.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	320	m2	55,00 €	17.600,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)-> nur bis Brücke	1.200	m2	60,00 €	72.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	50,00 €	5.000,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	100	m	95,00 €	9.500,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	25	m	100,00 €	2.500,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	2	St	8.200,00 €	16.400,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		267.000,00 €	13.350,00 €					
Nebenkosten		15%		280.350,00 €	42.052,50 €					
Gesamt brutto					323.000,00 €	333.000,00 €	343.000,00 €	354.000,00 €	365.000,00 €	376.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße **Kombergerweg Schwäbisch Hall**

Nr. 15

von...bis östlich Schenkenseestraße bis Leonhard-Kern-Weg

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	2.300	m2	45,00 €	103.500,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	200	m2	55,00 €	11.000,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	500	m2	60,00 €	30.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	50	m2	50,00 €	2.500,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	350	m	95,00 €	33.250,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	100	m	100,00 €	10.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit	1	p	4.800,00 €	4.800,00 €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		195.050,00 €	9.752,50 €					
Nebenkosten		15%		204.802,50 €	30.720,38 €					
Gesamt brutto					236.000,00 €	244.000,00 €	252.000,00 €	260.000,00 €	268.000,00 €	277.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

**Kostenschätzung**Straße **Kirchstraße und Haller Straße Schwäbisch Hall-Hessental**

Nr. 20

von....bis komplett bis Hirtengasse

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht		m2	45,00 €	- €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	1.855	m2	65,00 €	120.575,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	400	m2	75,00 €	30.000,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	5	St	750,00 €	3.750,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	875	m2	60,00 €	52.500,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	80	m2	50,00 €	4.000,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	250	m	95,00 €	23.750,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	2	St	8.200,00 €	16.400,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit	2	p	4.800,00 €	9.600,00 €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)	5	St	3.900,00 €	19.500,00 €					
Unvorhergesehenes		5%		285.075,00 €	14.253,75 €					
Nebenkosten		15%		299.328,75 €	44.899,31 €					
Gesamt brutto					345.000,00 €	356.000,00 €	367.000,00 €	379.000,00 €	391.000,00 €	403.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.

Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Max-Eyth-Straße Schwäbisch Hall

Nr. 6

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	2.150	m2	45,00 €	96.750,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	200	m2	55,00 €	11.000,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	5	St	750,00 €	3.750,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	100	m2	60,00 €	6.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	200	m	95,00 €	19.000,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	25	m	100,00 €	2.500,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	2	St	8.200,00 €	16.400,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		155.400,00 €	7.770,00 €					
Nebenkosten		15%		163.170,00 €	24.475,50 €					
Gesamt brutto					188.000,00 €	194.000,00 €	200.000,00 €	206.000,00 €	213.000,00 €	220.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Schmiedgasse Schwäbisch Hall-Hessental

Nr. 21

von...bis Kirchstraße bis Lindengasse

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht		m2	45,00 €	- €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	1.050	m2	65,00 €	68.250,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	75,00 €	7.500,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	2	St	750,00 €	1.500,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	525	m2	60,00 €	31.500,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	150	m2	50,00 €	7.500,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	350	m	95,00 €	33.250,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)	6	St	3.900,00 €	23.400,00 €					
Unvorhergesehenes		5%		172.900,00 €	8.645,00 €					
Nebenkosten		15%		181.545,00 €	27.231,75 €					
Gesamt brutto					209.000,00 €	216.000,00 €	223.000,00 €	230.000,00 €	237.000,00 €	245.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße **OD Buch K 2602**

Nr. 46

von....bis

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht (ca. 65% der Gesamtfläche)		m2	45,00 €	- €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	700	m2	65,00 €	45.500,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	50	m2	75,00 €	3.750,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		54.250,00 €	2.712,50 €					
Nebenkosten		15%		56.962,50 €	8.544,38 €					
Gesamt brutto					66.000,00 €	68.000,00 €	71.000,00 €	74.000,00 €	77.000,00 €	80.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Kaltenberg SHA-Sulzdorf

Nr. 44

von....bis

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	2.500	m2	45,00 €	112.500,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	300	m2	55,00 €	16.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	300	m2	60,00 €	18.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	50	m2	50,00 €	2.500,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		154.500,00 €	7.725,00 €					
Nebenkosten		15%		162.225,00 €	24.333,75 €					
Gesamt brutto					187.000,00 €	193.000,00 €	199.000,00 €	205.000,00 €	212.000,00 €	219.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Rosshöhe SHA-Sulzdorf

Nr. 43

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	1.540	m2	45,00 €	69.300,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	55,00 €	5.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	100	m2	60,00 €	6.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		85.800,00 €	4.290,00 €					
Nebenkosten		15%		90.090,00 €	13.513,50 €					
Gesamt brutto					104.000,00 €	108.000,00 €	112.000,00 €	116.000,00 €	120.000,00 €	124.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Im Rohr SHA-Sulzdorf

Nr. 38.1

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	4.000	m2	45,00 €	180.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	55,00 €	5.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	1.000	m2	65,00 €	65.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	75,00 €	7.500,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	2	St	750,00 €	1.500,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	100	m2	60,00 €	6.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	100	m	100,00 €	10.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		275.500,00 €	13.775,00 €					
Nebenkosten		15%		289.275,00 €	43.391,25 €					
Gesamt brutto					333.000,00 €	343.000,00 €	354.000,00 €	365.000,00 €	376.000,00 €	388.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Kirchäcker SHA-Sulzdorf

Nr. 38.2

von....bis Hauptstraße bis Im Rohr

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	1.150	m2	45,00 €	51.750,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	150	m2	55,00 €	8.250,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	500	m2	65,00 €	32.500,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	50	m2	75,00 €	3.750,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	2	St	750,00 €	1.500,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	450	m2	60,00 €	27.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	50	m2	50,00 €	2.500,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	80	m	95,00 €	7.600,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	30	m	100,00 €	3.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)	6	St	3.900,00 €	23.400,00 €					
Unvorhergesehenes		5%		161.250,00 €	8.062,50 €					
Nebenkosten		15%		169.312,50 €	25.396,88 €					
Gesamt brutto					195.000,00 €	201.000,00 €	208.000,00 €	215.000,00 €	222.000,00 €	229.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Hallweg SHA-Sulzdorf

Nr. 37

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	4.200	m2	45,00 €	189.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	55,00 €	5.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	1.000	m2	65,00 €	65.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	75,00 €	7.500,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	5	St	750,00 €	3.750,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	100	m2	60,00 €	6.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	450	m	95,00 €	42.750,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	2	St	8.200,00 €	16.400,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		340.900,00 €	17.045,00 €					
Nebenkosten		15%		357.945,00 €	53.691,75 €					
Gesamt brutto					412.000,00 €	425.000,00 €	438.000,00 €	452.000,00 €	466.000,00 €	480.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Herdweg SHA-Sulzdorf

Nr. 41

von....bis Kresswiesen bis Bahnlinie

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht		m2	45,00 €	- €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	900	m2	65,00 €	58.500,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	200	m2	75,00 €	15.000,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	5	St	750,00 €	3.750,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	350	m2	60,00 €	21.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	70	m2	50,00 €	3.500,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	225	m	95,00 €	21.375,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)	5	St	3.900,00 €	19.500,00 €					
Unvorhergesehenes		5%		142.625,00 €	7.131,25 €					
Nebenkosten		15%		149.756,25 €	22.463,44 €					
Gesamt brutto					173.000,00 €	179.000,00 €	185.000,00 €	191.000,00 €	197.000,00 €	203.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Jahnstraße SHA-Sulzdorf

Nr. 42

von....bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht		m2	45,00 €	- €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht	4.550	m2	65,00 €	295.750,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	500	m2	75,00 €	37.500,00 €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)	1.100	m2	60,00 €	66.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt	100	m2	50,00 €	5.000,00 €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	250	m	100,00 €	25.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)	22	St	3.900,00 €	85.800,00 €					
Unvorhergesehenes		5%		515.050,00 €	25.752,50 €					
Nebenkosten		15%		540.802,50 €	81.120,38 €					
Gesamt brutto					622.000,00 €	641.000,00 €	661.000,00 €	681.000,00 €	702.000,00 €	724.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Brunnenteichstraße SHA-Gottwollshausen

Nr. 26

von...bis Schlehberg bis Grohwiesenstraße

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	750	m2	45,00 €	33.750,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		33.750,00 €	1.687,50 €					
Nebenkosten		15%		35.437,50 €	5.315,63 €					
Gesamt brutto					41.000,00 €	43.000,00 €	45.000,00 €	47.000,00 €	49.000,00 €	51.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Luckenbacher Straße / OD SHA-Bibersfeld

Nr. 50

von...bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	4.000	m2	45,00 €	180.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	400	m2	55,00 €	22.000,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	4	St	750,00 €	3.000,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	50	m	95,00 €	4.750,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	100	m	100,00 €	10.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit	1	p	4.800,00 €	4.800,00 €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		224.550,00 €	11.227,50 €					
Nebenkosten		15%		235.777,50 €	35.366,63 €					
Gesamt brutto					272.000,00 €	281.000,00 €	290.000,00 €	299.000,00 €	308.000,00 €	318.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße **Grohwiesenstraße SHA-Gottwollshausen**

Nr. 25

von...bis Riegeläcker bis Hohlgasse

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	1.900	m2	45,00 €	85.500,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt		m2	55,00 €	- €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	2	St	8.200,00 €	16.400,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit	1	p	4.800,00 €	4.800,00 €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		111.700,00 €	5.585,00 €					
Nebenkosten		15%		117.285,00 €	17.592,75 €					
Gesamt brutto					135.000,00 €	140.000,00 €	145.000,00 €	150.000,00 €	155.000,00 €	160.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße GV Ramsbach-Wolpertsdorf

Nr. 31

von....bis

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Oberflächenbehandlung	4.900	m2	25,00 €	122.500,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	250	m2	55,00 €	13.750,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		136.250,00 €	6.812,50 €					
Nebenkosten		15%		143.062,50 €	21.459,38 €					
Gesamt brutto					165.000,00 €	170.000,00 €	176.000,00 €	182.000,00 €	188.000,00 €	194.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße GV Dörrenzimmern-Buch

Nr. 45

von....bis

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Oberflächenbehandlung	4.050	m2	25,00 €	101.250,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	400	m2	55,00 €	22.000,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	4	St	750,00 €	3.000,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		126.250,00 €	6.312,50 €					
Nebenkosten		15%		132.562,50 €	19.884,38 €					
Gesamt brutto					153.000,00 €	158.000,00 €	163.000,00 €	168.000,00 €	174.000,00 €	180.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße GV Altenhausen-Tüngental

Nr. 52

von....bis

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	6.600	m2	45,00 €	297.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	500	m2	55,00 €	27.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	6	St	750,00 €	4.500,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		329.000,00 €	16.450,00 €					
Nebenkosten		15%		345.450,00 €	51.817,50 €					
Gesamt brutto					398.000,00 €	410.000,00 €	423.000,00 €	436.000,00 €	450.000,00 €	464.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Steinbacher Straße Schwäbisch Hall

Nr. 7

von...bis Bahnhofstraße bis Neue Straße

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	3.100	m2	45,00 €	139.500,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	300	m2	55,00 €	16.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	75	m	100,00 €	7.500,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		163.500,00 €	8.175,00 €					
Nebenkosten		15%		171.675,00 €	25.751,25 €					
Gesamt brutto					198.000,00 €	204.000,00 €	211.000,00 €	218.000,00 €	225.000,00 €	232.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Unterlimpurger Straße Schwäbisch Hall

Nr. 10

von...bis komplett

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht	3.950	m2	45,00 €	177.750,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	400	m2	55,00 €	22.000,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	50	m	100,00 €	5.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	1	St	8.200,00 €	8.200,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit	2	p	4.800,00 €	9.600,00 €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		222.550,00 €	11.127,50 €					
Nebenkosten		15%		233.677,50 €	35.051,63 €					
Gesamt brutto					269.000,00 €	278.000,00 €	287.000,00 €	296.000,00 €	305.000,00 €	315.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße GV Hohenstadt-Sulzdorf

Nr. 36

von....bis

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Oberflächenbehandlung	1.500	m2	25,00 €	37.500,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	500	m2	55,00 €	27.500,00 €					
	Einbau Asphalttragdeckschicht	3.400	m2	35,00 €	119.000,00 €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		184.000,00 €	9.200,00 €					
Nebenkosten		15%		193.200,00 €	28.980,00 €					
Gesamt brutto					223.000,00 €	230.000,00 €	237.000,00 €	245.000,00 €	253.000,00 €	261.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße Ellwanger Straße Schwäbisch Hall

Nr. 12

von...bis bis Schenkenseestraße

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis brutto* €/ME	Gesamtkosten brutto 2013	Gesamtkosten brutto** 2014 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2015 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2016 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2017 3,00%	Gesamtkosten brutto** 2018 3,00%
Fahrbahn	Oberflächenbehandlung	8.450	m2	25,00 €	211.250,00 €					
	Einzelsanierungen Decke+Binder, Aufwand und Menge geschätzt	500	m2	55,00 €	27.500,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten		St	750,00 €	- €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt		m	95,00 €	- €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt	100	m	100,00 €	10.000,00 €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle	1	St	8.200,00 €	8.200,00 €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit	3	p	4.800,00 €	14.400,00 €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		271.350,00 €	13.567,50 €					
Nebenkosten		15%		284.917,50 €	42.737,63 €					
Gesamt brutto					328.000,00 €	338.000,00 €	349.000,00 €	360.000,00 €	371.000,00 €	383.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Ellwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER

Straßeninstandsetzungskonzept - Anlage 4.2



SchwäbischHall

FB Planen und Bauen, Abt. Tiefbau

Kostenschätzung

Straße OD Veinau L 2218 (Zeilwiesen)

Nr. 27

von....bis

	Sanierungsverfahren	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten	Gesamtkosten
				brutto*	brutto	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**	brutto**
				€/ME	2013	2014 3,00%	2015 3,00%	2016 3,00%	2017 3,00%	2018 3,00%
Fahrbahn	Ersatz der Asphaltdeckschicht mit Binderschicht	2.100	m2	70,00 €	147.000,00 €					
	Einzelsanierungen Asphalttragschicht, Aufwand und Menge geschätzt	200	m2	55,00 €	11.000,00 €					
	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht		m2	65,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	75,00 €	- €					
Entwässerung	Nur Neubau SE-Betonteile, Anschlussleitungen bleiben (Innensanierung), Abdeckungen oben enthalten	3	St	750,00 €	2.250,00 €					
Geh-/Radweg, Parkflächen	Ersatz der Asphaltdeck- und -tragschicht, bzw. Pflasterflächen (preisgleich)		m2	60,00 €	- €					
	Einzelsanierungen ungebundene Tragschichten, Aufwand und Menge geschätzt		m2	50,00 €	- €					
Bordsteine	Ausbau und Ergänzung großflächig, Menge grob ermittelt	150	m	95,00 €	14.250,00 €					
	Austausch Einzelsteine, Aufwand und Menge geschätzt		m	100,00 €	- €					
Bushaltestelle	Mehrkosten Barrierefreiheit, je Haltestelle		St	8.200,00 €	- €					
Fußgängerüberweg	Mehrkosten Barrierefreiheit		p	4.800,00 €	- €					
Beleuchtung	Kosten je Leuchtenmast (Ausführung nur bei Ersatz AC T + D im Gehweg)		St	3.900,00 €	- €					
Unvorhergesehenes		5%		174.500,00 €	8.725,00 €					
Nebenkosten		15%		183.225,00 €	27.483,75 €					
Gesamt brutto					211.000,00 €	218.000,00 €	225.000,00 €	232.000,00 €	239.000,00 €	247.000,00 €

* Basis der aktuellen Preise sind die Maßnahmen Aschenhausweg und Raiffeisenstraße, sowie weitere Maßnahmen aus dem Jahr 2013.

** Annahme einer Preissteigerung von jährlich ca. 3% gemäß Preisentwicklung des Statistischen Landesamtes von 2007 bis 2012 im Bereich Straßenbau.

Hinweis (siehe auch Erläuterungen im Textteil):

Die notwendigen Arbeiten wurden aufgrund der visuellen Beurteilung bei den Ortsbegehungen festgelegt und dienen als Anhaltspunkt für die Bedarfsermittlung im Rahmen der Haushaltsplanungen.

Der genaue Umfang muss im Zuge weiterer Planungen und Abstimmungen (z.B. bzgl. Beleuchtung) festgelegt werden. Die Kosten sind dann bei fortgeschrittener Planung zu überprüfen und anzupassen.



Gefertigt:
Eilwangen 07. Juni 2013
INGENIEURBÜRO BÄUERLE & PARTNER